

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Der Kaiser empfing gestern Vormittag ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

Kunst und Wissenschaft.

Antonie-Concert der Royal Kapelle. Die vorjährige, in Gegenwart ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

... und wenn wir Gott noch Kraft und Gesundheit verlieht, ...

Künstliche Zähne

In jeder neuen, vervollkommensten Weise. (Nach ohne Gummiplatte.)

J. Frödrich,
20 Waisenhausstraße 20.

Bauzeichnungen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Rechnen

C. Winter,
Bismarckstr. 11.

Tanz-

Unterricht Odeon Carusstraße 3. Donnerstag d. 2. Jan. Abds 8 Uhr beginnt ein neuer Kursus. Sonntag d. 5. Januar Nachmittags 5 Uhr beginnt ein Sonntag-Kursus. Honorar 12 Mk. Täglich 3 Kon. Anmeld. dabei od. Mathildenstraße 1. V. Meitich & Sohn, Tanz.

English Lady gives lessons in E. Gram. and Conv. Adr. Miss Peacock. Lützowstr. 10. 1.

Kaufmänn. Unterricht

am Tage u. Abends. Alle Vorkenntnisse gründl. und leicht. Nachmittags in meh. Treffen. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Feiner Weibnähen

Zuschneidern und Waschen. Unterrichts- u. Vorkursus. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Singer-Unterricht

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Zither-Unterricht

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Buchhaltung

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Violinunterricht

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Zither u. Klavier

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Kaufmann

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Rackow

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Schönheitschreiben

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Practisch Schneidern

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Technikum Neustadt

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Technikum Neustadt

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.



Tanz-

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Instytut

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Reizigerstr. 78

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Bauknerstr. 13

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

E. Friedrich

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Spiegelsälen

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Steinstraße 15

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Königs Weinberg

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Gasthof zu Wachwitz

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Bären-Schänke

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Wärzen-Tafel-Bieres

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Thormeyer's

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Windmühlberg

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Winterlandschaft

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Niederer Gasthof

am Tage u. Abends. Th. Seidel, Kaufmann. Johannestr. 11.

Edelweiß

Bellinerstr. 2. part. Echt Bayrisch Bierlokal. Auschank nur echter und besterger Bier.

Dochsines Bock-Bier

aus der I. Kulmbacher Actienexport-Bierbrauerei. Echt Münchner Löwenbräu.

Böhmisch Bier

aus der Brauerei Gumpelstein in Pöbhu 4 Glas 15 Pf. Anerkannt vorzügliche Küche.



Fuchsbau

Kreuzstraße 2. Heute Sonntag den 5. Januar Zither-Concert.

Winter-Concert

Montag, Hober Neujahrstag. Instrument.-Concert.

Friedensburg

die Seele der Lösung. Günstige Winter-Landbahn.

Thormeyer's

Blutstraße 3. Hohe Weid. Kurzer zum neuen Neujahr große Prämienvertheilung.

Winterlandschaft

gemacht man sich bei der herrlichen Schlittenfahrt durch schöne Hochwald-Waldungen.

Niederer Gasthof

Lockwitz. Sonntag den 5. Januar. Großes Zither-Concert.

Crystalhallen

Vollständig. Neu! Neu! Neu! Mikadogrotten.

Man überzeugen

sich von der Vortrefflichkeit des Eizens i. Vegetarierheim.

Felsenkeller

Donnerstag den 9. Januar Concert von C. Zanghabel's Rohweiner Sängern.

W. Thormann's

Echt Bayr. Bier- und Frühstücks-Stube
(fr. „Zur Katze“)
Schlossstrasse 30 u. Sporergasse.

Wilhelms-Halle

11 Kreuzstraße 11.
Echt Bayrisches Bier-Lothal.

Speisen

reichlich und gut zu nur kleinen Preisen.
H. Bräunle-Müller.
Reichell's Weinstuben.

Walhalla

Freibergerstraße 69.
Saal frei!

Herren u. Damen

Chorgesangverein.
Privat-Unterricht.

Eltern und Vormünder

Klempner-Handwerk.
Friedr. Lange, Obermstr.

Monats-Versammlung

von Deutschkatolikern u. dem Freundschaftsverein.

Schuhmacher-Innung

Montag d. 20. Jan. 1896.
Jahres-Versammlung.

Turnverein der Leipziger Vorstadt zu Dresden

Ordentliche Hauptversammlung.

Schneider-Innung

Friedrich Blich, Seidler.

Königl. Sächs. Krieger-Verein

Karl August Hermann Passow.

Privat-Unterricht

Eltern und Vormünder.

Englisch

Miss Peacock.

Barmherzigkeits-Verein
Bettelstudenten.
 Montag den 6. Januar
 (Hohes Neujahr)
Weihnachtsfeier
 (Concert u. Ball)
 im Feldschlösschen,
 Anfang 6 Uhr.
 Mitgliedkarte ist vorzu-
 legen.
 Der Gesamtvorstand.

Kameraden
 v. ehem. 13. Inf.-
 Bataill. 1863/64^{er}
Holsteiner

werden zu der am Sonntag den
 12. Januar 1896 von 6 Uhr
 ab im Hotel „Vier Jahres-
 zeiten“, Dresden-Neustadt, statt-
 findenden
Jahres-Versammlung
 freundlich eingeladen.

Berein für 1858
 Hamburg, Al. Bäckerstr. 32.
 Hauptversammlung
 am Sonntag den 12. Januar 1896
 abends 8 Uhr im Hotel „Vier Jahres-
 zeiten“, Dresden-Neustadt, statt-
 findend.
 Der Vorstand.

Berein für 1858
 Hamburg, Al. Bäckerstr. 32.
 Hauptversammlung
 am Sonntag den 12. Januar 1896
 abends 8 Uhr im Hotel „Vier Jahres-
 zeiten“, Dresden-Neustadt, statt-
 findend.
 Der Vorstand.

„Ehrlich“
 Verein ehemaliger Schüler
 und Schülerinnen
 des „Ehrlich'schen Witts.“
 Sonntag den 5. Januar
Drittes
Stiftungsfest,
 verbunden mit Weihnachts-
 feier, im Realerheim, an Saal.
 Anfang 5 Uhr, Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 19. Jan. Nach-
 mittags 5 Uhr
General-Versammlung
 im Vereinslokal, Wettinerstr. 20.
 A. Schmidt, 1. 3. Vorst.
Vandemannschaft
Erzgebirger
und Vogtländer.
 Sonntag, den 5. Januar,
Familien-
Abend
 unter dem Christbaum
 im Musenhause,
 Pirnaischer Platz Nr. 20.
 Anfang 6 Uhr.

K. S. Militär-Verein
 Kameradschaft 139^{er}.
 Morgen Montag den 6. Jan.
 Hohes Neujahr Abends 5 Uhr
Christbaum-Verloofung
 im Vereinslokal, C. Schütz's Kie-
 restaurant, H. Blumenstraße 26.
 Um recht zahlreiche Beteiligung
 bittet
 Der Vorstand.

Berein für 1858
 (Kaufmännischer Verein)
 in Hamburg
 Bezirk Dresden.
 Dienstag den 7. Januar Abds.
 8 Uhr
Geschäftliche
Hauptversammlung
 im Vereinslokal, Restaurant
 Blöss, Rosenstraße 16, 1.
 Die sämmtlichen Mitglieder der
 Vereinskasse sind zu dieser
 Versammlung zu erscheinen.
 Um recht zahlreichen Besuch
 bittet
 Der Bezirksvorstand,
 Richard Krumbholz.

Dresdner
Orpheus.
 Mittwoch 8. Jan. 1896
Familien-Abend
 im Musenhause,
 Anfang 8 Uhr.
 Billets hierzu wollen die
 Herren Mitglieder bei dem
 Vereins-Kassier oder bei Herrn
 Albin Müller, Waldstraße 1,
 entnehmen.

Gewerbe-
Verein.
 Der Direktor Schenk
 hat die Güte, für unsere Mit-
 glieder und deren Angehörige
Dienstag den 7. Januar
 Abends 7 1/2 Uhr
 im Eden-Theater eine Extra-
 Vorstellung zu veranstalten.
 Eintrittskarten zu ermäßigtem
 Preise sind bis Dienstag Nachm.
 4 Uhr bei den Herren G. Wei-
 ler, Reitbahnstraße 16, M.
 Köhler, an der Frauendie 17,
 sowie in unserer Geschäftsstelle,
 Dittmarscher 11, gegen Vorlegung
 der gültigen Mitgliedskarte zu
 entnehmen.
 Der Vorsitzende.

ALLGEMEINER
Kadetten-
Verein
„Germania“
DRESDEN
1890

Dienstag, den 16. Jan. 1896,
 Abends 9 Uhr
ordentliche
Hauptversammlung
 im Vereinslokal „Amalienhof“.
 Das Erscheinen sämmtlicher Mit-
 glieder ist dringend notwendig.
 Der Vorstand.

Verein zur
Confirmanden-
Aussteuerung
 in Dresden.
 Die Auszahlung der Zwar-
 bücher der 1896er Confirmanden
 erfolgt
ab 1. Februar
 bei unserer Hauptkassierin, Herrn
 Kaufm. Bernhard Moldan,
 hier, Ecke Blumen- und Altem-
 straße, Hochstraße an der Zumb-
 abends von 10 bis 12 Uhr.
 Die vorerwähnte Abgabe
 der betreffenden Sparbücher gegen
 Vorlegung kann ebenfalls jeder-
 zeit erfolgen.
 Das Direktorium.

I.O.O.F.
Familien-
Abend
 Sonntag d. 5. Jan. 1896
 6 Uhr.

Don Carlos
 Heute Sonntag
Ausflug
 nach Langebrück, Hotel am
 Post, Fräulein, Abfahrt 3 Uhr
 30 Min. Bahnh.

Eudolphus-
Verein.
 Freitag den 31. Jan. 1896
57. Stiftungsfest
 im Gewerbehause,
 F. O.

Allgem.
Hand-
werker-
Verein
 zu Dresden.
 Dienstag den 7. Januar Abds.
 8 Uhr
Haupt-Versammlung
 im großen Saale der „Drei
 Raben“, Cingana auch am
 See.
 1. Allgemeine und geschäft-
 liche Mittheilungen.
 2. Vortrag des früheren Ge-
 schäftsführers über den Konsum-
 tinenplan. Herr Gehelmeister
Brüncke: Konsumtinen-
plan, Leben und Treiben am Hofe
des Sultans (Mit Abbildungen).
 3. Technische Mittheilungen.
 4. Angelegenheiten.
 Für Mitglieder und deren An-
 gehörige haben Zutritt.
 Dienstag den 14. Januar
Familien-Abend
 im Tivoli.
 Der Vorstand.
 „Pythia.“
 Neujahr d. 6. Januar Hohes
 Neujahr Tanzabend im groß-
 en Saale des „Kaisertheaters“
 Anfang 8 Uhr, Anfang 6 Uhr.

Militär-Verein
Garde-Corps
 Mittwoch den 8. Januar c.
 Abends 9 Uhr
Monats-Versammlung
 im Vereinslokal, Züdenhof 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mit-
 glieder, auch zur Namensbegrei-
 tung.
 Der Vorstand.
Militär-Verein
Garde-Corps
 Mittwoch den 8. Januar 1896
 Abends 9 Uhr
Monats-Versammlung
 im Hauswald's Restaurant,
 Wettinerstr.
 Die Kameraden werden ersucht,
 zahlreich zu erscheinen.
 Der Vorstand.
 Kameraden, welche sich dem
 Verein anschließen wollen, sind
 willkommen.

Blumen-
Branche!
 Blumenfabrikanten werden höf-
 lich gebeten, neue Muster
Dienstag den 7. Januar
 Morgens 8 Uhr im Hotel
 zum goldenen Engel, Dres-
 den, vorzulegen.
 Wilhelm Freystadt,
 Berlin,
 881 Kommandantenstraße.

Blumenbranche!
 Blumenfabrikanten werden höf-
 lich gebeten, neue Muster
Dienstag den 7. Januar
 Morgens 8 Uhr im Hotel
 zum goldenen Engel, Dres-
 den, vorzulegen.
 Wilhelm Freystadt,
 Berlin,
 881 Kommandantenstraße.

Blumenbranche!
 Blumenfabrikanten werden höf-
 lich gebeten, neue Muster
Dienstag den 7. Januar
 Morgens 8 Uhr im Hotel
 zum goldenen Engel, Dres-
 den, vorzulegen.
 Wilhelm Freystadt,
 Berlin,
 881 Kommandantenstraße.

Blumenbranche!
 Blumenfabrikanten werden höf-
 lich gebeten, neue Muster
Dienstag den 7. Januar
 Morgens 8 Uhr im Hotel
 zum goldenen Engel, Dres-
 den, vorzulegen.
 Wilhelm Freystadt,
 Berlin,
 881 Kommandantenstraße.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrn
Dr. Disqué
 ein Bravo zu seinem letzten
 Vortrag im Naturtheater. Er
 hat uns naturgemäß lebenden u.
 denkenden Menschen zu recht aus-
 der Seele gesprochen, und wäre
 es nicht demnächst, stets in so
 unerschütterlicher und populärer
 Weise von dieser Erde aus zu
 Wahrheit zu hören.
 Die großartige
Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement
 sollte ein jeder Vogelhalter be-
 zichtigen, die hochinteressant.
 Ein Besucher.
 Herrl. Dorf u. fr. Str.
A. M. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Ich warne hiermit Jedermann,
 meiner Frau auf meinem Namen
 etwas zu borgen, da ich nicht
 für sie bestimme, weil sie mich ohne
 Grund böswillig verlassen hat.
W. E. Liebenthal,
 Schaffner.

Stille Musik,
Baumstr. 16. Wer ein wirk-
 lich schönes Künstler-Concert
 hören will, der gehe in die Stille
 Musik, Baumstr. 16.
 Melrose Concert-Verband.

Kanarienvogel-
Ausstellung
 Helbig's Etablissement. Der
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Fisch-Ausstellung
 in der Jubiläum-Ausstellung
Helbig's Etablissement. Der
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Nur Georgplatz 16,
Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Schlittschuh
 Schick's Lagersorten.
 Von ganz verschied. Art.
 Herrl. Dorf u. fr. Str. 100.
 Brief liegt.
Dr. S.
 Brief abholen!
 Elisabeth.

Herrenhüte
 in großer Auswahl bei
 Breiten Markt am Webergarten
 Nr. 10 bei H. Mittelbach, W.
 Meißnerstraße, auch bei
 Herrn H. Schönbach, W.
 Die Ober-Niederlage
 weltberühmter
Schäfer
 Hüte bei
 H. Mittelbach, W.
 Meißnerstraße 38, bei Fischer
 & Pöschel.

Ochsen, die uns
 fertigen zuwagen, eruchen
 nach Ablauf derselben hal-
 birt abholen zu lassen, von
 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr.
 Erb. d. Tredd. Nachr.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Theater, Concerte, 5. Januar.
 Opernhaus: „Lohengrin“,
 8 Uhr.
 K. Hoftheater, Altstadt,
 8 Uhr.
Der Sämann.
 8 Uhr.
 1. 3. Vorst.

Dresdner Nachrichten.
 Seite 7. — Sonntag, 5. Januar 1896

Verleumdung und Schändliches.

Auf die bereits erwähnte Verleumdung des Herrn Ritter von Schubert-Soldern... Die Verleumdung des Herrn Ritter von Schubert-Soldern...

Die Wohlthätigkeitsvereine.

Die Wohlthätigkeitsvereine... Die Wohlthätigkeitsvereine in Dresden...

Die am 11. d. M. im Parkhaus.

Die am 11. d. M. im Parkhaus... Die am 11. d. M. im Parkhaus...

Die am 11. d. M. im Parkhaus.

Die am 11. d. M. im Parkhaus... Die am 11. d. M. im Parkhaus...

Börse, Woll- und Baumwollmarkt, Technisches.

Table with multiple columns containing market data, prices, and exchange rates for various commodities and currencies.

Advertisement for 'SLUB' (Sächsisches Leinwand- und Baumwollweberei) with the slogan 'Wir führen Wissen.' and contact information.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Korn', 'Fleisch', and 'Waren'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Korn', 'Fleisch', and 'Waren'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Korn', 'Fleisch', and 'Waren'.

Unter der Firma Leipziger Strickwaren-Fabrikation... Bericht über die Geschäftstätigkeit und den Jahresabschluss.

Die Lederwerkstätte in Leipzig... Bericht über die Produktion und den Verkauf von Lederwaren.

Unter der Firma Leipziger Strickwaren-Fabrikation... Bericht über die Geschäftstätigkeit und den Jahresabschluss.

Unter der Firma Leipziger Strickwaren-Fabrikation... Bericht über die Geschäftstätigkeit und den Jahresabschluss.

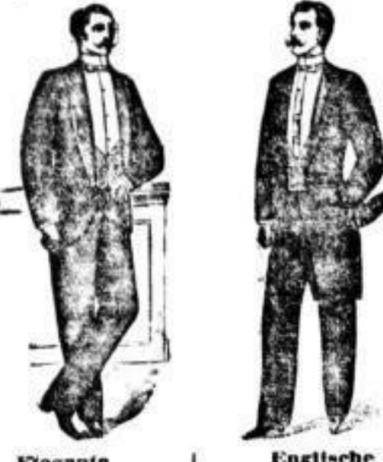
Unter der Firma Leipziger Strickwaren-Fabrikation... Bericht über die Geschäftstätigkeit und den Jahresabschluss.

Unter der Firma Leipziger Strickwaren-Fabrikation... Bericht über die Geschäftstätigkeit und den Jahresabschluss.

Koppel & Co., Bankgeschäft, Ein- und Verkauf aller Arten Staatspapiere, Aktien, Prioritäten usw.

Ein- und Verkauf aller Arten Staatspapiere, Aktien, Prioritäten usw. Geschäftsstelle für Meibitz, Schlossstraße 30, Ecke Spitzergasse.

Elegante Frack-Anzüge
 auf feinem Croisé oder Drape-Kammgarn,
 neueste Façon,
 40-60 Mark. elegant 65-95 Mark



Elegante Gehrock-Anzüge
 (ein- u. zweireihig)
 30-75 Mark.

Englische Salon-Anzüge (Smokings)
 12-66 Mark.

Theater-Havelocks und Mäntel
 18-18 Mark.

Tanzstund.-Anzüge
 30-54 Mark.

Nach Mass ohne Preiserhöhung.

Samter & Co.,
 Einziges Etablissement in Dresden für hochfeine Herrenkleidung.
Galeriestrasse,
 Ecke der Frauenstr. bekannte Erker-Ecke.
 Wie lassen um Besichtigung untes. Spezial-Schaukasten (Walle-Exposition).

Dresdner Nachrichten. 16. Sonntag 5. Januar 1896

Geheime
 Heilung aller Krankheiten...
 M. Schütze, Dresden, Neudorferstr. 22 u. 21-23.
 Pflanzl. den 1. Jan. 96. Hierdurch kann ich Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, daß ich von meiner Krankheit nicht mehr die geringste Spur bemerke...
 H. Klingender, d. 24. Dez. 95. Ich halte es für meine Pflicht, Ihnen nach vollendeter Kur meinen tausendmaligen Dank abzusagen...
 C. Auswärtige brieflich.

Otto Steinemann, Dresden,
 Witoldrufferstraße 10-12.
 50 Pfg., 1 Mk., 3 Mk.-Bazar.
 Hauptverlosung in Reichhaltigkeit der Auswahl von Waren.
Verlosungen, Lotterien, Vereinsfestlichkeiten,
 als Reise-, Hochzeits- u. Festgeschenke eignen.
 Grosses Sortiment von Scherzartikeln.
 Ganz besonders mache ich auf meine neu e gerichtete Abteilung von Waren in allen Preislagen aufmerksam. Ich habe dazu nur das Beste, das Beste und viele deshalb hier die bekannten Vorteile wie in den üblichen Verlosungen.

Töchter-Pensionat in London
 South Hampstead N. W.
 In London...
 Weigel & Zeeh, Dresden-A., Marienstraße Nr. 12.

Tischler- u. Polster-Möbel,
 einfach und elegant,
 zu größter Auswahl
 zu billigen Preisen
Oscar Tränkner,
 Möbel-Fabrik und Magazin,
 gegründet 1866,
 Dresden-N., Görlitzerstrasse 21.
 Telefon 204, Amt II.
 Mädelte Preisliste gratis und franko.
 Verkauft und Verpackung franko jeder Station Zählend.

Pensionat u. Externat von Sidonie Römer,
 Strehleenerstr. 30, II., Dresden-A.
 Es können sich noch Damen und junge Mädchen an folgenden Unterrichtsfächern beteiligen:
Vorträge: Geschichte (19. Jahrh.) Gymnasialoberlehrer — Montag 7/1-7/5.
 Englische Literatur (17. Jahrh.) Revd. Horne — Dienstag 7/4-7/5.
 Kunstgeschichte Fr. M. v. Broecker — Mittwoch 7/1-7/5.
 Französische Literatur (18. Jahrh.) Prof. Mouthon — Donnerstag 7/4-7/5.
 Erdbeschreibung (Europa) Gymnasialoberlehrer — Freitag 7/4-7/5.
 Lesen und Erläutern der Klassiker Fr. M. v. Broecker.
Sprachunterricht: Nationallehrerinnen.
 15 Vorträge oder Unterrichtsstunden wöchentlich: 5 Mk. monatlich.
Handarbeiten und Schneidern: Fr. J. Rosentanz — Sonnabend 7/10-7/11 (4 Mk. mon.).
Zeichnen und Malen: Herr F. Schmidt — Mittwoch 7/10-7/11 (10 Mk. monatlich).
Tanzstunden: Herr Hofkapellmeister Rohe — Mittwoch u. Sonnabend 7/5-7/7.
 (Cursus: 16 Abende: 30 Mk.). Beginn 15. Januar.
 Führungen durch Gemäldesammlungen und Albertinum Fr. H. v. Broecker **Dienstag 7/11-12.**
 Wiederbeginn des Unterrichts den 7. Januar 1896.
 Prospekte jederzeit. Sprechzeit 3-4 Uhr.
Sidonie Römer, gepr. Lehrerin.

Siebig Company's
FLEISCH-EXTRACT
NUR AECHT, Josiebig
 wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Das Fleisch-Pepton
 der Compagnie Siebig
 ist wegen seiner außerordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache, Diätetische und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.
 Verfertigt nach Prof. Dr. Kummerich's Methode unter steter Kontrolle der Vereinigung Prof. Dr. M. von Pettenkofer und Prof. Dr. Carl von Voit, München.
 Räumlich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Weiter werden Kundhaft die ersehnte Mitteilung, daß ich
Fernsprechanschluss Nr. 4388 Amt I
 erhalten habe.
Adolf Ziegenbalg,
 Spezial-Geschäft für Tapeten, Dekorationen und Wachstache,
 Rampischstraße 1.

Neuheiten
 in Häkeleien und Häkelproben,
 Vor- u. Nebelstücken, Spitzen, Einsätzen, Decken, Schürzen, Hemden u. Bekleidungsgegenständen, Marktstaschen, Zwischelnetzen, übersehten Drahtwaren, unzerbrechlichen Tassen u. dergl. Proben und alle zum besten billigt.
Johanna Mann,
 Josefshofstraße 36, Ecke v. Frauenhofstraße.
Zur gefl. Beachtung!

Schmerzmittel ich empfehle an, die ich beim Verlöcherung meines hiesigen unter der Firma C. Seyfert betriebenen Trofen-Großhandels durch Kaufmann Max Benedix als Theilhaber angenommen habe und wird das Geschäft unter der Firma
Seyfert & Benedix
 weitergeführt.
 Nur das mit bisher gekannte Vertrauen und Wohlwollen heitens dankend, bitte ich, dasselbe auch auf die neue Firma zu übertragen.
 Dresden, Januar 1896.
C. Seyfert,
 Marschallstraße 10.

Parkettwachs
 aus Holzessenz, in Blechdosen, weiß und weiß.
Stahlspäne, Terpentinöl, rein, Honenwachs, Franz-Crist.-Spiritus, Fu-shoden-Lack, Bernst.-Fussb.-Glanz-lack u. s. w. empfehle.
Weigel & Zeeh,
 Dresden-A., Marienstraße Nr. 12.
 Günst. Kinderwagen billig zu verl. Kleine Brüderg. 15, 1.

Ehrenhaft!
 Jung Mann von nicht unangenehm. Natur, gut Charakter u. im Besitz einer feinst. Stellung (Kaufm.) such. auf die Lage die Bekanntheit eines einflussr. hässl. erwt. hübschen, nicht zu jungen Mädchens aus guter Familie zu machen, welches vor allen Dingen auch ein gut. Charakter besitzt. Etwas Vermögen erwünscht. Doch nicht Hauptbedingung. Gest. Anträge beliebe man unter Anzeigung der Verhältnisse u. möglichenfalls mit Beifügung der Photographie unter V. 84 in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Ia. Franz-Branntwein,
 mit und ohne Zelt, in Flaschen und ausgetrunken.
Ia. Mediz.-Leberthran,
 weiß und gelb, in Flaschen und ausgetrunken.
Kefirpilze
 mit Gebrauchsanweisung zur Bereitung von Kefir empfohlen.
Weigel & Zeeh,
 Dresden-A., Marktstr. 12.
2 gute Arbeitspferde,
 unter 18 die Wahl, neben zum Best. Dresd.-Bl. Postenstr. 43.

Wegen Todesfall
 ein Damenschreibtisch, echt, 16 Mk. Cienkum, 2 Bettische 5 Mk. zu verl. Löwenstr. 7, pl. 1.

Sophas
 und **Garnituren**
 in Seide, Plüsch, Woll- und Fantasie-Stoffen,
 empfiehlt die
MÖBEL-FABRIK
 und Möbelmagazin.
Robert Hübnar
 Dresden-A., Annenstr. 52 u. Poppitz 1.
 hält vollständige **Ausstattungen** von Mk. 150, 300, 500, 700-8000 stets am Lager.
 Reparaturen u. Aufpolsterungen, sowie Portieren- und Gardinen-Aufmachen billigt.

Rechtsfähiges, bracht.
Pianino
 mit sehr schönem Ton für **360 Mk.**
H. Wolfram,
 Victoriahaus, Ecke der See-Strasse.

Wer sich in kurzer Zeit glückl. **verheirathen** will, verl. Prospekt und den mit großer Anzahl verheiratheter Personen versehenen Prospekt bei H. 21 Bl. mit Porto in Karten einzuwenden an den **Preis-Direktor Verheiratheten,** Pflanzstr. 11, 2. 1.

Reells Heiraths-Gesuch.
 Ein junger Weidmann auf dem Lande, 25 Jahre alt, tagl. Reingehalt 8-12 Mk. und noch mehr, sucht, da es ihm an Bekanntheit mangelt, auf diesem Wege ein glückl. hübsches, junges, ehrenhaftes Damen im Alter von 19-24 Jahren, mit etwas Vermögen, welches aber nicht gebrandt wird, werden gebeten, ihre Adr. nebst Photographie u. mit Angabe der Verhältnisse unter **C. F. 206** in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.

Mit Gott!
 Ein tüchtiger strebsamer Bäder, Ende 20er Jahre, von tadellosem Charakter, welche sich in kürzester Zeit hier selbstständig macht, wünscht sich mit einem wirtschaftlich erprobten Mädchen, welches Lust und Liebe zu solchem Geschäft hat zu verheirathen. Mädchen, welche diesem Geschäft Vertrauen schenken, werden gebeten, werde Adressen mit Angabe näherer Verhältnisse, wenn möglich mit Photographie, welche retournirt wird, unter **C. F. 206** in die Expedition d. Bl. niederzuliegen.

Beste Vollmilch
 billigt jedes Quantum frei ins Haus. Adr. unter **H. G. 274** in die Exp. d. Bl. erbeten.
Pianino,
 noch elegant, billigt für 200 Mk. sofort zu verkaufen. Preisvergeplag 26, 2. rechtl.

C. Lück's allberühmter und Aels bewährter Gesundheits-Kräuter-Honig.



Vorzügliches Hausmittel gegen Husten und Keuchhusten, Verschleimung der Athmungsorgane, chronischen Catarrh der Lungen und Luftröhren, Bronchial-Catarrh, Lungen- und Luftröhren-Affektionen, sowie Brust-, Nerven-, Leber- und Nierenleiden. Der beste Beweis für die Vorzüglichkeit des Mittels ist die Thatfache, daß Alle, welche mit anderen Mitteln Veruche machten, wieder auf den allberühmten Kräuter-Honig zurückgriffen, und wunderbarlich die Erfolge, welche durch denselben erzielt wurden. Kein Geheimmittel, die Bestandtheile jeder Flasche beigegeben. Zu haben in Flaschen à 1 M., 1 M. 75 Pf. und 3 M. 50 Pf.

Rp. Mell. serman. opt. 15 Ko. Saec. sorbor. recent. 3 Ko. Aq. destillat. 1 Ko. oballia. desponsio leg. art. colatura alide. Vin. genor. alb. 4 Ko. digest. cum Rad. gentian. conc. 250 grm. Rad. irid. florant. conc. 250 grm. Rad. carlinae conc. 750 gr. Hb. mercurial. conc. 360 gr. Hb. anethum conc. 180 grm. Hb. pulmon. arbor. conc. 180 grm.

Dieser Kräuter-Honig ist von mir bereits im Jahre 1828 an ein hohes Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten zur Prüfung eingesandt, von demselben als ein Gesundheitsmittel erklärt und auch der Verkauf desselben genehmigt. Ebenfalls ist derselbe von ärztlichen Autoritäten als das vorzüglichste der Gesundheit dienliche Mittel anerkannt worden.

Das Recept hierin ist mir vor ca. 40 Jahren durch Erblichkeit zugefallen, und ist dieser Gesundheits-Kräuter-Honig schon seit mehr als 70 Jahren in Tausenden von Krankheitsfällen mit den allberühmten Erfolgen gebraucht worden. Derselbe ist daher keineswegs mit den in neuerer Zeit täglich angepriesenen Heilmitteln zu vergleichen, die meistens nur das Substitutum sind.

Den sichersten Beweis, daß dieser Kräuter-Honig das vorzüglichste Mittel der Erhaltung einer längeren Lebenszeit, bei stetem Wohlbeyn ist, kann ich selbst durch eigene Erfahrung anführen. Seit meinem 29. Jahre litt ich schon an intermittirenden Fiebern, wodurch der Reiz zur **Lungenentzündung** begründet worden ist und ich dierischalt 3 1/2 laut amtlichen Attestes (ausgestellt Teyptow u. S. den 21. Juni 1831, vom Stadtphysikus Dr. A. Schulte) vom Militär frei kam. Durch den Gebrauch meines Kräuter-Honigs und Thee bin ich Gott sei Dank so weit hergestellt, daß ich mich noch in meinem 76. Jahre gesund fühle. Ich kann auf Grund dessen diesen Kräuter-Honig und Thee (speciell jedem Brust- und Lungenleidenden zum Gebrauch mit vollem Vertrauen empfehlen.

Wirkung des Kräuter-Honigs.

Dieser so rühmlichst überkommene, namentlich Schwachen, Stenben, Verschämern nicht wenig auszunehmende Kräuter-Honig, vertheilt die Reizstoffe der Lunge und des Halses, welche die von wohlthätiger Wirkung bei Lungenleiden, weil damit das davon Besondere abgeht und das übrige gesunde, wäre es auch nur ein kleines Stück, erhalten wird, er stärkt die Nerven, vertheilt mit der Zeit Verhärtungen, Drüsen u. s. w., wirkt stark auf die Nieren, reinigt die Darmkanäle, hält den Leib offen, er läßt keine schlechten Stoffe in den Leib, sondern treibt Alles gelinde unter sich. Derselbe stärkt den Appetit zum Essen und bewirkt guten Schlaf, mit einem Worte, man kann glauben, beim Gebrauch dieses Kräuter-Honigs niemals ein anderes Mittel nöthig zu haben, so lange überhaupt Gott das Leben schenkt.

Preis: 1 Flasche 1 M., 1 1/2 Flasche 1 75 M., 1 3/4 Flasche 3 50 M.
Nur edel mit obiger Schutzmarke.

Außerdem wird allen Brustkranken, Hals-, Lungen-, sowie auch Hustenleidenden ein vorzügliches anerkannter

Kräuter-Thee

welcher neben dem Gebrauch des Kräuter-Honigs zur baldigen gründlichen Heilung beistand ist, angelegentlich empfohlen.

Rp. Hb. veronic. Hb. pulmon. arb. Stipit. dulcamar. Lichen. caraghen. Flor. tillao. aa 20 grm. Concis. flat. species.

Preis à Badet 50 Pf.

Tausende von Attesten und Dankensurkunden bezeugen die vortheilhafte Wirksamkeit dieses überberühmten Hausmittels. Wegen Raummanqels können hier nur einige folgen:

Nachdem ich viele Jahre mit Lungenkatarrh zu kämpfen gehabt, so daß ich genöthigt war, mein rechtes Geichiß als Krücker auszugeben, gebrauchte ich Ihren Kräuter-Honig. — Allen, die sich nach meinem Wohlsein erkundigen und fragen, was mir geschehen, empfehle ich Ihnen Honig und Thee und die vorzügliche Wirkung. — Ich habe viele Mittel im Laufe von 20 Jahren gebraucht, und kann ich es als eine Gnade Gottes anerkennen, wenn ich endlich ein Mittel durch Ihren Honig und Thee fand, was mich von meinem Leibel befreite und ich heute wieder frohen Muthes meine Arbeit verrichten kann. Kopfschmerz, Luftmanqel, Auswurf, Anschwellung der Speicheldrüsen, Magenkatarrh, das Alles hat sich nach dem Gebrauch Ihres Honigs und Thees gehoben. (Achtel Bechelluna.)
Marianowo b. Sice, den 14. Februar 1885.

Achtungsvoll **H. Zeefeld**, Königl. Forstmeister.
Ich weide Ihnen wohl noch vom Jahre 1885 erinnerlich sein. Alle Jahre haben sich Eis keine über meinen Gesundheitszustand genenheit, zu welchem ich nur durch Ihren Honig und Thee und Ihre Thee gelangt bin.
Marianowo b. Sice, den 1. August 1895.

Achtungsvoll **H. Zeefeld**, Königl. Forstmeister.
Ihr Gesundheits-Kräuter-Honig hat mir im vorigen Jahr gegen Brustschmerzen und Keuchhusten vorzügliche Dienste geleistet und hoffe ich auch diesmal meine Gesundheit durch denselben los zu werden. Ich bitte Sie, mir daher zu senden (Achtel Bechelluna).
Parschin, den 17. Juli 1895.

Meine Frau hat schon längere Zeit Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig sehr gut und was mit gutem Erfolge. Da dieselbe jetzt gar nicht mehr ohne denselben freig werden kann, bitte ich zu senden (Achtel Bechelluna).
Wahlheim a. Mahr, den 1. Mai 1895.

Ihr allberühmter Gesundheits-Kräuter-Honig hat mir gegen meine Leiden, Nervenleiden, lästliche Verdauung und noch andere Krankheiten, sehr gute Dienste geleistet, weshalb auch die Dr. Veronik (die Lebens-Eisen), von welcher ich schon einige Malchen probirt habe. Derselbe ist mir sehr schon gesund fühlte, will ich Ihre Medicin weiter in meinem Hause halten und dieselben jedem Kranken, den ich antreffe, aus Verehrung empfehlen, denn Ihre Gesundheitsmittel hind gegen alle Krankheiten die besten.
Schwepnitz O. S., den 21. April 1895.

Mit den mir gelandten Gesundheits-Kräuter-Honig und Thee lade ich Ihnen meinen besten Dank. Die Mittel haben bei meinem Lungenleiden und Luftröhrenverschleimung sehr geschritten. Da ich jetzt aber an der Zukunfts leide und ich ab und zu noch von Schwindelanfällen befallen bin, bitte ich Sie freundlich, mir noch zu senden (Achtel Bechelluna).
Lichenow i. Romm, den 14. April 1895.

Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig haben wir in sehr vielen Fällen mit bestem Erfolge angewendet. ... Wer den Werth desselben erkannt hat, kann nicht anders, als ihn immer wieder zu empfehlen.
Demmin, den 21. August 1895.

Niederlagen:

- In Dresden=Altstadt** in der Apotheke zum Storch, Nathildestr. 4, Cinnana Pillmeyerstr. 8, in der „Möhren-Apotheke“, Johannisstr. 14, Eing. Rinnischplatz, in der Engel-Apotheke bei Apotheker Wendel, in der Johannis-Apotheke, Doppeldieroldenplatz 3, in der Sgl. Sächl. Hof-Apotheke, am Georgenthor, in der Marien-Apotheke, sowie in den Apotheken:
- In Bausen** in der Stadt-Apotheke von Gold und in der Schloß-Apotheke.
- Costa-Tresden** in der Sonnen-Apotheke bei Apotheker Hoffmann.
- Freuden** bei Apotheker Bräuner.
- Dippoldiswalde** b. Apotheker Rottmann.
- Freiberg** bei Rammann, Könen-Apotheke, bei Apotheker Stark, Eleanten-Apotheke, u. bei Th. Gebauer.
- Glashütte** bei Apotheker Reihner.
- Großschönau** bei Apotheker Dr. Leo.
- Kamenz** bei Paul Schäfer.
- Königsstein** bei Apotheker Leonhardt.
- Königsbrunn** bei Apoth. v. Schlegel.
- Leipzig** bei Apotheker Wollberg.
- Leipzig-Tresden** bei Apotheker Meißel.
- Leipzig** bei Apotheker Oberhadi.
- Mohorn** bei Apotheker Wolf.
- Mücheln** bei Apotheker Komrad.
- Morsburg** bei Apotheker Niedrich.
- Neuer-Dorf** bei Apotheker Rosenburg.
- Neuland** i. S. bei Arthur Enkler.
- Niederborsich** bei Apoth. Kollenbach.
- Pöschel-Tresden** bei Apotheker Thiele, Sächl.-Apotheke.
- Pirna** bei Arno Kirten, am Markt, und in Seidelt's Apotheke, eröfnet zum rothen Kreuz, Preißeitrag 5, sowie bei Ferd. Becker.
- Plauen-Tresden** bei Apotheker Fische.
- Pöschel** bei Apotheker Heim.
- Pöschel** bei Apotheker Deusch.
- Pöschel** bei Apotheker Dr. Weigert.
- Radeburg** bei Apotheker Dering.
- Radeburg** bei Apotheker Georg.
- Radeburg** bei Apotheker Stark.
- Schandau** bei Apotheker Klug.
- Stolzen** bei Apotheker Vogel.
- Tharandt** bei Apotheker Wee ve.
- Wilsdruff** bei Apotheker Tischbireh.

General-Depot **C. Lück** in **Colberg**.

Platzmiethen für Plakate in den Lokalen der Mitglieder des Vereins Dresdener Gastwirthe (E. G.) und des I. Vereins Dresdener Gast- u. Schankwirthe.

Der Charakter, welchen der Verkehr mit Empfehlungsplakaten in Spezial-Restaurants, Cafés u. in den letzten Jahren angenommen, hat die unterzeichneten Vereinigungen veranlaßt, über Maßregeln einzutreten, wie den damit verbundenen Unannehmlichkeiten entgegen zu treten und wie andererseits den anständigen Geschäftsverkehr zu fördern sei.

Die beide Vereine hatten bisher die Absicht, einen gemeinsamen Ausschuss zu bilden, oder zweien sogar Runder in unsere Geschäftsräume zu senden und ohne jede Rücksicht ein Plakat, oftmals recht fragwürdiger Art und Ausgestaltung, hinlegen oder aufhängen zu lassen. Dieses unbillige Verhalten, an welchem unsere die Heberwäner die Schuld tragen, war wohl als und meinte, welche die uns angedeuteten Plakate nicht jene wohlthätige Behandlung anzuwenden erlauben, welche im Interesse der Aufrechterhaltung eines künftigen Geschäftsverkehrs zu haben, dürfte ebenfalls den Wünschen der Beteiligten entsprechen.

Um nun diesen unbilligen Verhältnissen zu begegnen, haben die beiden obigen Gastwirths-Vereinigungen ein gemeinschaftlich beschlossenes, vom 1. Januar 1894 an im solche Plakate in ihren Lokalen auszuheben zu lassen, welche den Vereinstempel tragen. Hierfür in eine mögliche Weise je nach Größe und Vorlage zu entrichten und sollen diese Plakate **lediglich zu wohlthätigen Zwecken** Verwendung finden.

Die Abrechnung erfolgt in unserer Geschäftsstelle, große Bräubergasse 21, I. Et. wofür auch die betr. Mitglieder und des Post ausliegen.

Unsere Mitglieder werden befehrt sein, die betr. Plakate fleißig zu behandeln, sowie denselben möglichst günstige Plätze anzuweisen — ohne jedoch eine Verbindlichkeit zu übernehmen. Jedem wie die Abrechnung zu demüthig untergeordnet Mitglieder und sonstige Interessenten bringen, hoffen wir, unter nachhaltigen Hinweis auf den guten Zweck der Sache, auf klärende Unterstüzung und Erörterung, das ist unsere Mitglieder ihrem Plakate Aufnahme gewährt wird, welches ohne den Stempel der beiden Vereinigungen ist.

Zu weiteren Auskünfte sind die Herren Vorstände der unterzeichneten Vereine gern bereit.
Dresden, im December 1893.

Verein Dresdener Gastwirthe (E. G.),
I. V. Carl Herold.
I. Verein Dresdener Gast- und Schankwirthe,
I. V. Carl Fiedler.

Zwölf Mark kostet ein rein **Seidenes Kleid,**
12 Meter, 51 Cent breit in hellen und dunklen Farben.
Crefelder Sammet- und Seiden-Haus,
Seifert & Cie.,
I. Etage, 28 Pragerstrasse 28. I. Etage.

Feinstes
Speise-Leinöl
aus der
Hofmühle zu Plauen bei Dresden,
aus bester gereinigter Leinsaat hergestellt,
ist bei den nachbenannten Firmen in jederzeit frischer, wohlschmeckender Waare zu haben.

- In Dresden=Altstadt** bei den Herren:
- G. Permann, Weichselstr. 6.
 - Carl von Nachla, Annenstr. 52.
 - W. J. Carlens Nachf., Webergasse 33.
 - Germann Clement, Ankerstr. 37.
 - G. H. Füller, Ankerstr. 20.
 - Reinhold Güler, S. b. entr. 54.
 - Julius Fiedler, Ankerstr. 10-12.
 - Dingo Frische, Weichselstr. 74.
 - B. Hugo Meyer, Ankerstr. 10.
 - Carl Grotzsch, Ankerstr. 31.
 - Carl Grotzsch, Am See 52.
 - Max Grünner, Fittmannstr. 10.
 - Albert Goun, Ankerstr. 10.
 - Georg Gausel, Ankerstr. 2.
 - Richard Geyer, Ankerstr. 25.
 - Franz Geyer, Ankerstr. 7.
 - Arndrich Geyma, S. b. entr. 10.
 - Moritz Geyma & Co., S. b. entr. 29.
 - Richard Geyma, F. b. entr. 12.
 - Carl Jäkel, Weichselstr. 29.
 - H. G. Jahnig, Ankerstr. 27.
 - Paul Klein, Ankerstr. 17.
 - Carl Krause, S. b. entr. 18.
 - Anton von Widwanssch, Marktstr. 91.
 - Alfred Moser, Ankerstr. 10.
 - Carl Alwin Müller, Weichselstr. 16.
 - G. G. Müller Nachf., S. b. entr. 2.
 - G. W. Müller, Ankerstr. 13.
 - Gustav Nendel, Ankerstr. 6.
 - Bruno Neubert, S. b. entr. 9.
 - Edwald Nicol, S. b. entr. 31.
 - H. Boier, Ankerstr. 10.
 - Julius Raut Nachf., Weichselstr. 6.
 - Adolf Reibmann, Ankerstr. 1.
 - Louis Riedel, Ankerstr. 2.
 - Moritz Riedel, Ankerstr. 12.
 - J. G. Rostke, Ankerstr. 12.
 - Germann Roth, Ankerstr. 14.
 - Ernst Sachse, Weichselstr. 12.
 - Rudolf Schaeffer, Ankerstr. 8.
 - Moritz Schaeffer, Ankerstr. 8.
 - Anton von Schnabel, Ankerstr. 13.
 - Ernst Schobel, Ankerstr. 10.
 - Alban Schönborn, Ankerstr. 16.
 - Robert Schreiber, Ankerstr. 3.
 - J. W. Schwarz, Ankerstr. 5.
 - Georg Schütz, Ankerstr. 7.
 - Gustav Seiler, Ankerstr. 6.
 - G. Strahl, Ankerstr. 11.
 - Th. Teichmann, Weichselstr. 5.
 - Franz Teichmann, Ankerstr. 4.
 - H. Thoma, Ankerstr. 12.
 - Carl Thümler, Ankerstr. 26.
 - H. Trage, Ankerstr. 13.
 - C. V. Vogt, Ankerstr. 21.
 - Paul Voigt, Ankerstr. 14.
 - Wagel & Joch, Ankerstr. 12.
 - H. Weide, Ankerstr. 11.
 - Arthur Wollmer, Ankerstr. 12.
 - August Wollmer, Ankerstr. 17.
 - Dino Würsting, Ankerstr. 21.
 - B. Zander Nachf., Ankerstr. 21.

- In Dresden=Neustadt** bei den Herren:
- Edmund Reich, Ankerstr. 16.
 - Julius Schröter, Ankerstr. 18.
 - Carl Seibt, Ankerstr. 28.
 - Julius Stein, Ankerstr. 28.
 - H. Umlauf, Ankerstr. 21.
 - Max Umland, Ankerstr. 11.
 - Robert Voigt, Ankerstr. 22.
 - H. Wern r. Ankerstr. 11.
 - P. H. Willeberg, Ankerstr. 11.
 - Friedrich Wollmann, Ankerstr. 22.
 - Paul Ziegenhals, Ankerstr. 11.

Dampfkessel Döbeln 1893
hydraulisch genietet Silberne Staatsmedaille
bis zu 250 qm Heizfläche und mit jedem Heberdruck, sowie alle sonstigen mechanischen Schweißarbeiten liefern als Spezialität in bester Ausführung
Carl Sulzberger & Co.,
Flöha-Sachsen.
Zeit 1874 wurden bereits 1560 Stück Dampfkessel und 2700 andere Gefäßschweißarbeiten zur Abfertigung gebracht.

nt,
ahl
er,
ia,
o 2L
nto,
o leber
is
ren
Woll-
ffen,
RIK
azir.
nt
A. L.
tzl.
von
400
erungen,
Gardinen-
st
acht.
ito
on für
k.
mm,
us,
rasso.
heit glückl.
hen
s
h.
mann auf
alt, tgl.
und noch
on an Da-
reit, auf
L. Hüfche,
en im Alter
mit etwas
er nicht ge-
arbeiten, ihre
ie u. mit
isse unter
nd Bress
ott!
mer Bäder,
tabellorem
in hänge-
ig macht,
dem wirth-
Mädchen,
ebe zu tol-
reheitszwe-
dem Besuch
werden ge-
mit An-
isse, wenn
obie, welche
er C. F.
ion b. W.
milch
um frei ind
l. G. 274
eten.
o,
für 200 M.
Freiberg.

Dresdener Nachrichten.
Seite 17. — Sonntag, 5. Januar 1896

Ball-Kleider und Gesellschafts-Stoffe.

Neuheiten in cremefarbigen Wollstoffen.

Reinwollene Crêpes	Meter 75, 95, 135, 150 Pf.	100-105 Ctm. breit.
Reinwollene Cachemirs	Meter 95, 130, 200-320 Pf.	95-120 Ctm. breit.
Reinwollene Cheviots	Meter 180, 200, 225-375 Pf.	100-120 Ctm. breit.
Reinwollene Batiste	Meter 95, 120, 150 Pf.	95-105 Ctm. breit.
Gekräuselte Crêpons	Meter 110, 165, 190-320 Pf.	100-115 Ctm. breit.
Köper- und Diagonal-Gewebe	Meter 120, 150, 200-320 Pf.	100-120 Ctm. breit.
Krepp- und Armure-Stoffe	Meter 150, 165, 200-240 Pf.	100-105 Ctm. breit.
Alpaccas und Lenos	Meter 225, 250, 280, 300 Pf.	100-115 Ctm. breit.
Seidengemusterte Wollstoffe	Meter 225, 250, 280, 320 Pf.	100-105 Ctm. breit.
Damassirte halbseidene Stoffe	Meter 350, 380, 425, 440 Pf.	100-115 Ctm. breit.
Seidengestickte Wollstoffe	Meter 150, 160, 200-320 Pf.	100-105 Ctm. breit.

Spezial-Qualitäten für wollene Braut-Kleider.

Reinwoll. Ripse und Cotelines	Meter 2,40, 2,75, 3,00 Mk.	100-115 Ctm. breit.
Bengalines und Satintuch	Meter 3,50, 3,80, 4,00 Mk.	115-120 Ctm. breit.

Reinwollene lichtfarbene Stoffe.

Farben: Mats, rosa, hellblau, nil, helltrop etc.

Reinwoll. Crêpe und Batiste	Meter 75, 95, 135, 150 Pf.	95-100 Ctm. breit.
Cachemirs und Diagonal-Gewebe	Meter 95, 120, 150 Pf.	95-100 Ctm. breit.
Gekräus. Crêpon u. Armure-Stoffe	Meter 115, 175, 225, 320 Pf.	100-115 Ctm. breit.
Mohair und Alpaccas	Meter 180, 225, 280, 300 Pf.	100-115 Ctm. breit.

Luftige Ball-Stoffe in neuesten Lichtfarben.

Gestreifte Seiden-Gaze	Meter 1,90, 2,00, 2,50, 2,80 Mk.	Breite 55-60 Ctm.
Brochirte Seiden-Gaze	Meter 2,50, 3,00, 3,20, 3,80 Mk.	Breite 55-60 Ctm.
Silberdurchwirkte Stoffe	Meter 50, 60, 70-85 Pf.	Breite 55-60 Ctm.
Baumwollener Tarlatan	Meter 40, 42, 45 Pf.	Breite 140-150 Ctm.

Waschbare baumwollene Ball-Stoffe.

Weissgemusterte Piemetis (Fantasie-Muster)	Meter 75, 90, 120, 160 Pf.	Breite 73-75 Ctm.
Wasch-Tüll-Stoffe (alle Lichtfarben)	Meter 45, 90, 120, 130 Pf.	Breite 80-100 Ctm.
Durchbrochene Mulls (in weiss und creme)	Meter 53, 70, 80, 95, 110 Pf.	Breite 75-78 Ctm.
Glatte weisser Batist u. Mulls	Meter 50, 65, 80-150 Pf.	Breite 98-100 Ctm.

Elsässer bedruckte Woll-Moussline.

Grosse Sortimente in neuen herrlichen Fantasie-Mustern.

Breit 75-80 Ctm., Meter 65, 70, 75, 80, 90-100 Pfennige.

Neuheiten in seidenen Ball-Stoffen.

Halbseidene Crêpons-Merveillaux	Meter 1,35, 1,50 Mk.	Breite 48-50 Ctm.
Halbseidene Bengalines	Meter 1,25, 1,75-3,00 Mk.	Breite 50-55 Ctm.
Reinseidene Pongées	Meter 1,25, 1,40, 1,90 Mk.	Breite 55-60 Ctm.

Weiss-seidene Stoffe für Braut-Kleider.

Abgepasste Braut-Schleier. Spitzen-Kragen.

Ball-Kragen. Tücher. Echarpes.

Feste billigste Preise. Muster bereitwilligst.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburgerplatz 26.

Hochzeits- und Fest- Geschenke,

aparte Neuheiten,
in allen Preislagen.

Schloss-Strasse,
Friedr. Pachtmann,

Königlich-Sächsischer Hoflieferant,

Katalog **Schloss-Strasse.** gratis u. frko.
Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.

Zum Besuche unseres

Musterlagers von Beleuchtungskörpern für elektrisches Licht

haben wir erachtet ein.

Aktien-Gesellschaft Elektrizitätswerke
(vorm. O. L. Kummer & Co.)

Dresden, Waisenhausstrasse 22.

4/5 Mark bis 8 Mark
kostet ein
guter Cylinder
neuester Façon.
Am Lager sind ferner die
feinsten deutschen, englischen u.
Wiener Cylinder.

Claque-Hüte
in 3 Qualitäten von 6 Mk. an.

Frauenstrasse
Magazin „zum Pfau“



Schlittschuhstiefel

für Herren, Damen u. Kinder
in allergrößter Auswahl.

Wiener Schuhwaaren-Lager
Emil Pitsch

Wilsdrufferstrasse 24 | Pragerstrasse 30
vis-à-vis Hotel de France | im „Europäischen Hof“
Bernbrecher 1217.

Echt Stonsdorfer Bitter

magenstärkender
mittheilender Magenheiler - Kräuter - Tinctur - Bitterstücken mit
4 Pf. verschendet franco für 3,50 Pf. die Destillir-Anstalt von
Wib. Stolpe in Hirschberg 3, Niesengebirge.

Deutsche Bank, Berlin.

Kapital: 100,000,000 Mk. Reserven: ca. 38,000,000 Mk.

Filialen:

Bremen, Hamburg, Frankfurt a. M., London, München.

Depositenkasse in Dresden Prager-Strasse 2, parterre,

empfehlen sich

zur Verzinsung von Baareinlagen,
zur Gewährung von Darlehen auf börsengängige Werthpapiere,
zur Annahme geschlossener und Verwaltung offener Depots unter
Besorgung der Abtrennung und Einziehung der Zinscoupons
bez. Dividenden-Scheine etc.

Menz, Blochmann & Co.,

Bankgeschäft und Wechselstube,

Dresden, Prager-Strasse 2, part.,

empfehlen sich

zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien etc.,
zur Einlösung aller zahlbaren Coupons,
zur Controle der Verlosung und Versicherung auslosbarer Effekten
gegen Coursverlust,
zur Umwechslung fremder Banknoten und Sorten

für alle sonstigen in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

— Conto-Corrent- und Check-Verkehr. —



Tragt Excelsior-Unterkleider aus Wagner's echtem Merino.

Gesundheitlich das Beste im Sommer und Winter, für Erwachsene und Kinder, für jeden Beruf. Im Gebrauch das Billigste, im Tragen das Angenehmste, was es gibt. Unerreichte Haltbarkeit, nicht filzend, nicht einlaufend, unschädliche Farben, Wasch- und schweißechte Mergeln, gebleicht weiss, Schutzmarke Excelsior!



Warschau.

Bezug: Cheviot, blau, grün,
braun, schwarz,
rotter: Damier.
Beleg: ausl. Stoff, schwarz
Wart 80.
Schwämme, Seidbiam
Wart 105.

Magazin zum Pfau

des Robert Gaideczka,
DRESDEN, Kürschner, Frauenstr. 2.

En gros Müffe: Müffe: Müffe: En détail

Natur-Zwanz	15-35 Mk.	Robel	25-40 Mk.	Gibt Zealofin	30-55 Mk.
Schw. Schuppen	7-15	Nara	25-40	Niber	20-45
Perliancr	18-36	Warder	18-30	Nutria	5-11
Miffe	7-15	Chindilla	25-30	Zealofin, mit	5-12
Franzöf. Kanin	2-5	Ludig, nat.	10-18	Grub. S	4-12
Russischer Gafe	1-4	Choffum, nat.	4-7	Walaby	3-6

Pelz-Kragen und Pelz-Ärmel, reizende Krage, in entsprechenden Größen.
Russische Bos. 2-3 Meter lang, Wolfschweif, und schwarzer
Ruchschweif u. a. 3 Mark an.
Barette und Hüte, hochmodern, von 3 Mark an. Ich kann bei billigen Preisen
gute Waaren verkaufen, weil ich meine Hüte selbst anfertige.
Pelz-Decken, Wirt, Tiger, Leopard, Wolf, Ghibar, Fuchs, Fisch-Decken, Angora-
Decken von 2 Mark an. — Wagens- und Schlitzen-Decken.
Pelz-Kragen für Kutcher, schwarz, Rot u. f. w. In schwarz, weißer Ziege von
12 Mark an.
Pelze für Herren, Solide Ausfertigung und elegante Schnitt von 50 Mark an. Große
Auswahl, Anfertigung von 2 Mark in kürzester Zeit.

Pelz-Mäntel.

Das Magazin arbeitet größtenteils nach an Ort und Stelle eingelaufenen Pariser Mo-
dellen. Gute Stoffe, prima-Setze, beste Sommer- und gemusterte Klänge etc. sind
in den für Pelz-Mäntel angelegten Preisen am Lager. Nur gut passende Mäntel werden
abgeliefert. Pelz-Jacken für Frauen von 25 Mark an.

Der jährlich neu erscheinende, mit Preis-Concours versehene illustrierte Katalog
des Magazins wird ansichtigen Kunden auf Wunsch bei Post zugestellt.

Sämtliche zum Laden-Verkauf kommenden Pelzwaaren sind eigenes Fabrikat. In der Kürschner-Verfäbrung des
Magazins sind über 150 Personen während des ganzen Jahres mit der Erzeugung von Pelzwaaren beschäftigt; den
weitgehenden Anforderungen kann entgegen werden.

J.M. Grob & Co.,

Leipzig-Eutritzsch.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Special-Fabrik von

Universal-Petroleum-Motoren.

Stehende und liegende Anordnung.



Beste, billigste und
einfachste Hilfs-
maschine für jedes
Kleinverwerbe,
Landwirtschafts-
betriebe für
Postbetrieb.

Gas-Motoren
des gleichen
bewährten Systems.

— Günstige Zahlungsbedingungen. —

Zeitgarantie Garantie.
Probleme und Anschläge gratis und franco.
Patente in allen Staaten.

Altes Porzellan,

alte Waffen, Gläser, Stun- od.
Steinfrüge, Teller, Gold- u.
Silberdrage, Uhren, Möbel,
Betten, Wände, Nachtlampe, Pelz-
haudischeine lauff.
Dittmar, Nubelgasse 18.

Wärmflaschen

Wärmflaschen
Wärmsteine
Nr. 1000, 1000, 1000.
C.F.A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7. a. d. Post.

Siegfried Landsberger,

Telegr.-Adr.: Konntube. Reimbacher Amt III. 2376.

Bankgeschäft,
Berlin N.,
Friedrichstr. 122,
1. Etage.

**Auskunft über Werthpapiere
und alle Kapitals-Angelegenheiten.**

Börsenberichte gratis und franco.
— Constante Ausfertigung aller An- und Ver-
käufe von Offerten der Comptant auf Zeit u. Prämie.

L. Haupt's Institut

für Tanz u. feinste Umgangsformen.

Hotel Kaiserhof.

Beginn des nächsten Kurus Mittwoch den 15. Januar 1896.
Anmeldungen und Probestunde beim Portier im Kaiserhof.
L. Haupt,
Lehrerin für Tanz an der Königl. Fürstenschule Meissen,
Realschule u. Landw. Schule Döbeln etc.

Nur 5 Mark massiv goldenen Ringe.



Massiv goldene Ringe bis zum feinsten
Genre in allen Preislagen.

Nur 14 Mark Silberne Remontoir-Uhr.



Julius Seidel,
Wilsdruffer-Strasse 42,
im 1. Etage.

Corsets,

Büstenhalter, Geradenhalter,
Gesundheits-Corsets, in den
neuesten Moden.
J. Behrendt,
Golbeinr., Ecke Reigierstr.

Flügel,

ganz neu, in schön. Ausstattung
und wunderbaren Ton. Aupereil
bilden zu verkaufen.
Güterlich, Nubelgasse 22.
Naturbutter, 10 Pfund-Loth
J. Becker, Wilsdruffer-Strasse.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 5.
Seite 19. — Sonntag, 5. Januar 1896

Verkauf 1. Etage. **Altmarkt 15.** Verkauf 1. Etage.

Günstige Gelegenheit
zur Anschaffung preiswerther, durchaus solider

Kleiderstoffe!

Sein meinem reichhaltigen Kleiderstoff-Vorlag habe ich circa 75 Stück guter, reinwollener, glattfarbiger Stoffe, sowie **Neuheiten** letzter Saison, welche nicht mehr in vollständigen Continenten am Lager sind, im Preise um circa 25% reduziert. Dieselben eignen sich für

Strassen-, Ball- u. Gesellschafts-Toiletten

und sind in den Breiten von Meter 1.50 bis 3.00 betrieften.

Schwarze Kleiderstoffe in vorzügl. Qualitäten

Meter 1.—, 1.25, 1.50, 1.80, 2.— bis 3.00 RM.

Ein Posten einzelner Roben

Täglicher Eingang von Frühjahrs-Neuheiten.

1. bis 3. Etage **Altmarkt 15,** 1. bis 3. Etage.

Ewald von Freyberg.

Dresdner Nachrichten. Seite 20, Sonntag, 6. Januar 1896. Nr. 5.

Wettinerstr. 2.
direkt am Polivan,
früher Bickling-Passage.

Dresdner Musikhaus,

Max Reichardt. 1891 goldene
Medaille!

„Polyphons“ „Orphenions“
„Symphonions“

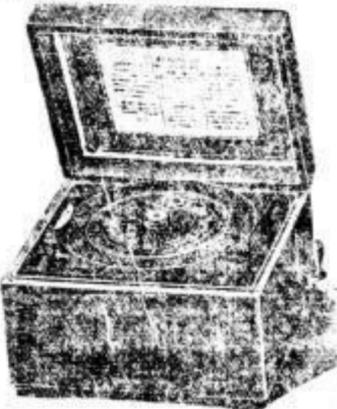
unvergleichlich die besten, haltbarsten Musikwerke d. 23.
Größtes Notenlager der Residenz!

Preise für Symphonions:

Nr.	Titel	Stimmen	Stöße	St.	Preis
1	1. Teilchen	16	16	16	1.50
2	2. Teilchen	16	16	16	1.50
3	3. Teilchen	16	16	16	1.50
4	4. Teilchen	16	16	16	1.50
5	5. Teilchen	16	16	16	1.50
6	6. Teilchen	16	16	16	1.50
7	7. Teilchen	16	16	16	1.50
8	8. Teilchen	16	16	16	1.50
9	9. Teilchen	16	16	16	1.50
10	10. Teilchen	16	16	16	1.50

Merke zu empfehlen:
Nr. 42 Teilchen 217, 75.—, 24. Teilchen 217, 77.50.
! Polyan Nr. 45 m. 156 Tönen
Mark 155.—!

Preise ohne Konkurrenz, bitte zu vergleichen!



Denen, welche sich selbst ratiren,
können ihren Bedarf von echt
englischen Rasiermessern mit einem
Schubblättchen, sowie in allen Rasier-
utensilien, echten Achtenstreifen-
rasieren, vollständige Rasierappa-
rate mit in der Dampfdruck-
schleiferei und Verfertigung von
Dax Herrturth, große
Baderstraße 13. (Schreibzettel
mit 75. beden, da derselbe jedes
Messers nur unter Garantie ab-
gegeben wird und mehrmaliger
schleifereier Umwandlung gestattet ist.

Ich habe mich nach mehrjähriger Assistententätigkeit
als **Stephanienplatz 4, part.**
praktischer Arzt, Geburtshelfer
und
Ohrenarzt
niederzulassen.
Sprechstunden früh 9—10, Nachmittags 3—4 Uhr.
Sonntags und Mittwochs um 9—10 Uhr Vorm.
Neujahr 1896.

Dr. med. Albert Stock.



Trotz abermaliger Erweiterung

seit 1. Januar 1896 erdient

Die Modenwelt

ohne jegliche Preisverhöhung. Statt früher 8 hat ich der jährlich
24 reich illustrierten Nummern jetzt in Berlin: Mode, Garbheiten,
Unterhaltung, Wirtschaftliches, Außerdem jährlich 12 große
farbige Moden-Panoramen mit gegen 100 Figuren und 12 Beilagen
mit etwa 250 Schnittmustern etc.

Übersetzung: 1 Mark 25 Pf., — 15 Nr. — 20 Pf. in Bezug zu je
25 Pf. — 15 Nr. 15/16 Jahres-Vertrag 12. 400 Pf. zu haben. — Zu beziehen
durch alle Buchhandlungen und Postämtern (Post-Sendungs-Nachricht Nr. 4607).
— Probennummern in den Buchhandlungen gratis.
Normal-Schnittmaß, besonders angeordnet, zu 30 Pf.
postfrei.

Berlin W, Potsdamerstr. 10. — Witz 1, Oppeng. 8.
Gründer 1866.

Eintrittsfreie Ausstellung

von
Gebrüder Winkler,
Zwingerdr., Ecke Gerberg. 1.

Grösste u. billigste Handlung
am Platze.

Granabagarien, farbige Vögel, vollständig all-
seitig, an 100 u. 200er Anzahl, St. 30, 35, 40 u. bezgl.
Vieder singende und aufzuehende 50—200 Nr. Blaustirn-
Amazonen, tadelloß im Gesangs- und prachtvolle Vögel, anfangs
zu sprechen, von 20 Nr. an, bezgl. Vieder singend und auf-
zuehend, Gelblöwe, Doppelschwarz, Gelbschwarz,
Zwanzigbarbaren 40—200 Nr. Schwarzbarbaren zu Dausen,
Koiatafabu 12 Nr., Gelbhaubensafabus, groß und klein,
15 u. 20 Nr., Goldstirnflöwe, Graustirne, Mönchflöwe
St. 5 Nr., Wellenflöwe Paar 8 Nr., graue Kardinal, gar.
Männchen, 5 Nr. 2 St. 9, 10 Nr., rote Kardinal St. 8, 50 Nr.,
amerikanische Zwitschflöwe in vollem Gesang St. 15 Nr.,
javan. Mövchen, gelbbunt und braunbunt, Paar 5, 50 Nr., bezgl.
König Paar 7, 50 Nr., Kranzweber Paar 2 Nr., schwarze
flüchtige Nonnen Paar 2, 25 Nr., hochrote Zwitschflöwe Paar
2, 50 Nr., graue Neuvogel Paar 2, 50 Nr., 250 Stück
prima asiatische Nachtigallen, nur abgehöte ge-
fremdte Männchen, Paar und Zwitschflöwe, St. 5, 50 Nr.,
Jamaica-Triviale St. 50 Nr., Schwanenflöwe, Weißer-
tanzer, 6 Monate in welchem Vögel nur da abgemerkte
Gesänge, St. 15, 50, 100, 250 Nr., je nach Leistung (Komme und
höre die herrlichen Töne der Schwan), kaliforn. Schov-
wachteln Paar 10 Nr., einzelne Männchen 7, 10 Nr., graue
Nachtigallen Paar 2, 50, Zwitschflöwe Paar 7, 50 Nr., Java-
taucher, die herrlichen Töne der Welt, Paar 6 Nr., ahat,
Australischer, schönartig, prachtvolles Tier, 5 Nr., 400 ba.
Darger Narrenhähne, echte Garze Hühner, St. von 6 Nr. an,
ba. Holländer und Pariser Trompeter-Ganarier.

Versandt nach auswärts unter Garantie lebender
Ankunft. — Constant, streng reelle Bedienung.

Cotillon-
Geschenke, Orden, Touren, Kopfbedeckungen.

Knall-

Bonbons in neuen, reizenden Mustern.

Ball-

Blumen in unübertroffener Auswahl.

E. Petzold,

6 Kreuzstrasse 6.

Tanz-Vehr-Institut

von Joseph Gleditsch, Tänzer an der Königl. Hofoper.

Wochentags 11. Uhr bis 10. Januar 1896 in Tanz und feinem gesellschaftlichen
Hochzeit. Die Tanz-Unterrichtungen in der 28. Jahres-Veröffentlichung Nr. 1. über im Institut
Sofort „Grüne Tanne“, Königsbrüderstraße 62, erbeten

Die weltberühmte
Wiener Stiefel-Wichse
von St. Fernolent, Wien

(K. k. priv. Fabrik gegr. 1859)



elms Vertrieb, gibt tieferwarzen
Haut, erhält das Leder dauerhaft
Glanz von Fackelstein hervorragt
in Schuhen 2, 3, 10 u. 15 Pf. in d.
neuen Colonialschuhen, Drogen-,
Leder- u. Schuhgeschäftes Kauflich.
General-Depot für Deutschland
F. G. Sohre, Dresden.

Kochenwasser,

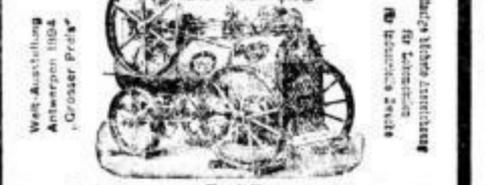
unfehlbares Mittel zum Kränken
der Haare, 60 Pf. Man achte
genau auf Schutzmarke u. Name
Franz Stuh, Nürnberg.
In Dresden bei Weigel &
Joch, 2. u. 3. Markstraße,
Dr. John Nachl, Wettinerstr.
Dr. Wollmann, 2. u. 3. Markt,
Schnitz 22, und Salomonis-
Apothek, Neumarkt 8.

Waarenposten

In jeder Höhe gegen Rücke werden
erlaubt Abnehmer 6, 1. d. Schnitz

HEINRICH LANZ,

MANNHEIM & BERLIN.



Lokomobilen

von 2—150
Pferdekraften.
Special-Abtheilung für Industrie.
In den letzten zehn Jahren über 4000 Stück verkauft.
Im Brennmaterial-Verbrauch nachweisbar erheblich
sparsamer wie stationäre Dampfmaschinen mit eingemauerten
Kesseln bei mindestens gleicher Leistungsfähigkeit, Dauer-
haftigkeit und Betriebsicherheit.

Der beste ist Marke pro Pfund
Thee „O“ M. 4.
1 Pfund enthält 400 Tassen feines, köstliches Getränk.
Seelig Hille & Co.
Hud. Seelig & G. Hille.
30 Prager-Strasse 30.

Loose

zu der am 7. und 8. Januar stattfindenden Ziehung 1. Klasse
K. S. Landes-Lotterie in 1, 2, 3, und 4. empfiehlt die
Kollektion von R. M. Eras, Kreuzstr. 19, 1. Et.

Strohhut-Nähmaschinen

mit Kugellagergestell — leichtester Gang —

in unübertroffener Leistungsfähigkeit und sauberster Ausführung

Fernsprecher: Amt I. Nr. 1937.

empfiehlt die

Fernsprecher: Amt I. Nr. 1937.

Nähmaschinen-Fabrik H. Grossmann, Waisenhaus-Strasse 5.

Fabrik und Comptoir: Chemnitzstrasse 26, Fernsprecher: Amt I. Nr. 794.

Balletmeister E. Dietze
jetzt hierdurch ergebenst an, daß sein **2. Tanz-Kursus**
Dienstag den 14. Januar 1896 beginnt.
Anmeldungen hierzu im Institut, Königstraße 21.
Ernst Dietze, Balletmeister,
Lehrer am Königl. Conservatorium.

Tanzlehr-Anstalt
Landhausstr. 15, I. Et.
Anmeldungen zu dem am **9. Januar 1896** beginnenden
Kursus, sowie zu Privatstunden werden freundlichst erbeten.
Bertha Schreiber.

Gartenbauschule
des **Gartenbau-Vereins** f. d. **Königreich Sachsen, G. W.,**
zu Dresden, Hassestrasse 1,
unter Oberaufsicht des Königl. Ministeriums des Inneren.
Das neue Schuljahr beginnt am **15. April d. J.**
Anmeldungen neuer Schüler sind während bis zum **15. März**
d. J. bei dem Unterrichtsamt zu bewirken.
M. Bertram, Rgl. Gartenbau-Direktor.

Höhere
Knaben- u. Mädchen-Schule
zu Kloßsche-Königswald.
Höhen- und Luftkurort mit weitem Wald-Umgebung.
Neues Schulhaus mit besten Anlagen, Einrichtungen.
Gute Pensionen.
Anmeldungen baldmöglichst erbeten an den Direktor.
Dresden, 1. Januar 1896.

P. P.
Mit gegenseitig Ergebenem erlauben wir uns, Ihnen die
Mittheilung zu machen, daß wir mit dem heutigen Tage ein
eigenes

Cigarren-Geschäft
unter der Firma
Gebrüder Kaul
in dem
neuen Eckgebäude der Seestr. und
Breitestrasse
eröffnet haben.
Aufwie 10- u. 12-jährige Thätigkeit bei den Firmen
Havana-Haus Wolf und **L. Wolf, Seestrasse,** sowie
fachmännliche Erfahrung in der Cigarren- und Tabak-Branchen
berechtigen uns, die Sicherheit zu bieten, **Importen** der be-
währtesten Firmen neben **inländischen vorzüglichen**
Fabrikaten in allen Sorten und Preislagen unter der Garantie
unverfälschter Auswahl und coulantester Execution zur Verfügung
unserer geehrten Kundschaft zu halten.
Ferner stellen wir ein reiches Lager von
Cigaretten
bekanntester, renommirter in- und ausländischer Fabrik zur Auswahl.
Indem wir hierdurch um den Vorzug der gefälligen Beach-
tung unserer jungen Firma eruchen, zeichnen wir unter der Zu-
sicherung solbder und gewissenhafter Bedienung
hochachtungsvoll
Gebrüder Kaul.

Jacobiwerk,
Meissen,
Special-Fabrik für Ziegelmaschinen
und vollständige Ziegelei-Einrichtungen.
Werthvolle, die Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit
wesentlich erhöhende patentirte Neuerungen.
D. R. P. 84977 u. 85122.
Ringfenzzeichnungen.
Fran
Helene Sommer,
Lehrerin seit 16 Jahren in theoretischer und praktischer
Damen-Schneidererei, besucht von Damen aus den
vornehmsten Familien,
Reitbahnstr. 2, II.,
rühmlichst bekannt durch ihr im Buchhandel bereits in
3. Auflage erschienenen Werk „Selbstschneidern“, sowie
das neuerdings im Buchhandel erschienene Werk für
Kinder, Garderobe und Wäsche (reiche Anerkennung in
der Tagespresse, Gartenlaube etc.), lehrt nach ihrer
eigenen weitverbreiteten Methode, ohne alle Abwarte
und ohne Wahnredaktion.
Schnitte nach Maß & 1 Wart.

Orient 25. Februar (44 Tage).
Cook & Son WIEN I. Rühmbühnerstr. 32A.
Algier 15. Februar (63 Tage).

Spanien 27. März (39 Tage).
Cook & Son CÖLN a. Rh. Domkloster 2.
Orient 10. März (60 Tage).

Gesellschafts-Reisen

Squamamol
ist in Folge seiner antiseptischen Eigenschaften unstrittig das wirksamste aller **Kopfwaschewasser.** Es bewirkt sicher die löstigen Schuppen, verhindert den **Haarausfall,** stärkt die **Kopfnerven** und ruft **neuen Haarwuchs** an. Sehr nützlicher Fettsäuregehalt macht Pomade und Öl entbehrlich. Man gebraucht das **Squamamol** mittelst des patentirten **Frötoirs „Excelsior“** zunächst täglich, während später eine zweimalige Anwendung wöchentlich genügt.

Excelsior
patentirter **Kopffrötoir,** er-
hält ein **hygienisches Reib-
tina** und ist unentbehrlich für
eine rationelle **Haarboden-
pflege.** Er handhabt sich bequem,
vertheilt das **Squamamol** gleich-
mäßig über die ganze **Kopfhaut** und bringt das
selbe in innige Berührung mit dem **Haarboden.**
Sein Gebrauch befördert die **Blutcirculation** und
hinterläßt ein angenehmes, erfrischendes Gefühl.
Nur echt, wenn
Jacshke & Co.
mit nebenstehender Schutzmarke und
Unterschrift versehen.
Preis beider Fabrikate zu-
sammen 2.30, die Flasche allein
1.75. Sowohl die Flasche als auch
der Frötoir müssen das Aussehen
wie obige Abbildungen haben, sonst
sind es Fälschungen.

Zu haben in den Apotheken oder direkt zu beziehen
von **Jacshke & Co. in Herrnhut Bf.**

Dresden: Apoth. C. Stephan, Kronen-Apoth.,
Leipzig: Adler-Apotheke, Marien-, Salomonis- und
Storch-Apotheke.

Bei allen fotorrhöischen Leiden des **Reichthums, Nachens,**
Maens etc. wird die
EMSER VICTORIA-QUELLE
mit vorzüglichem Erfolge angewendet. Dieselbe zeichnet sich durch
die denkbar günstigste chemische Beschaffenheit aus und eignet sich
— besonders ihres beträchtlichen Gehaltes an **Kohlensäure** — be-
sonders für den häuslichen Gebrauch.
Vorräthig in **Dresden** an gross bei **G. Fricius Wwe.,**
sowie in den Apotheken.
König Wilhelms-Felsenquellen in Bad Ems.

Seidenstoffe
von **Ellen & Koussen, Seidenwaren-Fabrik, Grefel.**
Was Schöne am Couleur unter garanter Waare bei Grefel.

Gebr. Körting, Chemnitz,
Carolinenstraße 3.



Gas-,
Benzin- und Petroleum-Motoren,
in stehender und liegender Bauart.
Gas- und Benzindynamos
in direkter Stuppelung.
Normal-Dynamos u. Elektromotoren.
Kraftgas-Anlagen.
Einrichtung von
Blockstationen für elektrische Beleuchtung
durch Gasmotoren-Betrieb.

Neujahrs-Probe-Nummer gratis
in allen Buchhandlungen.

32. Jahrg. **Dabeim** 1896

Ein deutsches Familienblatt mit Illustrationen.
Berthvolle Romane, Novellen, Erzählungen
der beliebtesten Schriftsteller.
Schöne Bilder in künstlerischer Ausführung
nach den Zeichnungen erster Maler.

Eine Eigenart des Dabeim sind seine **Beilagen.**
Aus der Zeit — für die Zeit: schildert in Wort und Bild
wichtige Ereignisse aus der Gegenwart.

Frauen-Dabeim: giebt unter bewährter weiblicher Leitung eine
Rülle von Anregungen und Rathschlägen für das häusliche
Leben.

Gausmüt: ist der Biene der edlen Tentant am häuslichen
Heide gewidmet.

Der Gausgarten: giebt praktische Winke für den Gartenbau
und die Zimmergärtnererei.

Kinder-Dabeim: bringt für die Kinder alle die feinsten
Spiele, leichte Unterhaltungsaufgaben, Beschäftigungen und
Räthel.

Preis: **vierteljährlich 2 M.,** bei freier Zustellung in's Haus
2 M. 15 Pf., auch in **dreiwöchentlich. Heften** mit schönem
Farbenanschlag **à 50 Pf.** Man abonniert bei allen Buch-
handlungen oder Postämtern.

Ruhholz-Versteigerung.
Montag den 13. Januar 1896, Mittags 12 Uhr,
sollen im Hofort „**Sandlehden**“
ca. 900 Rm. Nichten-Ruhholz,
als: 400 bis 70, 400 von 16—22 und 100 von 23 u. m. Stm.
Wittentische.
parzellenteils an die **Westbienen** an Ort und Stelle ver-
kauft werden.
Gutes **Wanholz,** ca. 20 Rm. lang, Abfuhr günstig. Ver-
zeichnisse und **Auktions-Bedingungen** überliefert portofrei auf
Anschreiben der **Unterzeichneter.**
Michel, H. Richter,
Nittergut **Sahls, Post Röhren, Stationen Großburg u. Worsdorf.**

A. R. Ufer
Fantasie- und Luxus-Waren
Victoriahaus,
Dresden, Friedrichsallee 2.
Fest- und Gelegenheits-
Geschenke
in allen Preislagen in
Bronze, Glas, Porzellan, Majolika,
Wiener Artikeln, Leder-Waren,
Kunstblumen.

Dresdner Glas-Manufaktur
Sahre & Tümmeler,
Fernsprecher I. 1286.
Friedrichstrasse Nr. 4.
empfehlen **Kristallvasegläser** für **Schaulentfer,** **deleates Zitrone-
glas,** **weiches, buntes und gemaltetes Fensterglas,** **Roben-
glas** für **Verdammungen,** **schwarzes mattes Zitroneglas** in
Zimentricien, **Schaulentfervase** u. **Schaulentferblätter**
mit und ohne **schöne** **Wasser** in **verschiedenen**
Verzerte **abgepasste** **Scheiben** für **Thüren, Fenster**
und Windfänge.
Fabrik von **Glas- u. Metall-Buchstaben.**
Dampf-Glaseschleiferel und **Sandblaserel.**
Glasgrabbplatten **Glas-** **Glasstrandbarens**
und **Firmen.** **Jalousien.** **in** **Paternen.**

Dr. Max Böhm's Naturheilanstalt
Bad Friedrichroda i. Th. **60-jährig** **geöffnet**
Entzückendes Waldgebläse, **Wassercure,** **Abend** **genuß** und
renommirtestes Institut für alle **chronischen** **Leiden.** **Wasserkur** **frei.**
Für **Belastung** **merit** **weltbekanntes** **Lehrbuch** **der** **Naturheilverfahren**
bei **Legner & Ammer, Chemnitz i. E.**

Dresdner Nachrichten.
Nr. 5.
Seite 23
Sonntag, 5. Januar 1896

41 Pragerstrasse 41.
Schlachten-Panorama.
 Die Sachsen vor Paris.
 Diorama:
 Kaiser Wilhelm I. in seinem Arbeitszimmer.
 Sonn- und Feiertags Eintritt 50 Pf.
 Geöffnet bis Eintritt der Dunkelheit.

Felsenkeller.

Heute Sonntag
Ballmusik.
 Nachmittags 6. Weckert.
 Morgen am hohen Neujahrstag
Ballmusik.

Sächs. Prinz, Striesen.

Heute Sonntag
Ballmusik. v. Töpfer.
 Morgen am hohen Neujahrstag
Ballmusik.

Gasthof
Leutowitz

Heute Sonntag
Ballmusik.
 Morgen am hohen Neujahrstag
 Militär Eintritt frei.

Grüne Wiese, Gruna,
 zunächst dem K. Grossen Garten.

Heute Ballmusik.

Sum Besuch ladet freundlich ein Oscar Lämmel.
 Morgen am hohen Neujahrstag

Familien-Abend
 vom Militärverein „Weimar“.

Bürger Garten
 Löbtau.

Heute große Ballmusik.

Von 5-7 Uhr Tanzverein. Eintritt 50 Pf. Damen u. Militär
 30 Pf. Eintritt 10 Pf. Militär frei.
 Um schillernden Besuch bitten Hochachtungsvoll F. Kamprad.

Herrschaftl. Gasthof Nöthnitz.
 Heute Tanzvergnügen mit Contre.
 wenn erachtet einladet G. Keller.

Gasthaus z. d. 4 Jahreszeiten,
 Radebeul.

starkbesetzte Ballmusik.

Gasthof und Ball-Etablissement
Dresden-Gorbitz.

Heute feine Ballmusik.

ff. Kaffee u. selbstgebackenen Kuchen.
 F. A. Jeremias, Besitzer.

Heute Sonntag

von 1 Uhr an
Elite-Ball.

Hochachtungsvoll
G. Duttler.

Hammer's Hotel

Jeden Sonntag und Montag

Grosse Ballmusik.

Goldne Krone, Strehlen.

Heute von 1 Uhr an
 ein solennes Tänzchen.

Donnerstag von 7 Uhr an Tanz. Achtungsvoll G. H. Cwik.



Helbig's
Etablissement.

Grosse
Jubiläums-Ausstellung,

enthaltend 216 prämi. und über 600 Verkaufsanarier, lebersteifende
 Tombrassen, Papageien in prachtvollen Gefieder, viele Paare hochsch.
 lachend und liegend, die seltensten Exemplare, aber noch nie gezeigte Grotten
 von Herrn Risus, Bremerhaven, und Herrn Köhler, hier, Ormaer-
 Straße, Kohl Sandt „Tunis“, Grottenh. Zahl: Der Schlackensteller
 und Gene Winterlandschaft von Mittelbach jr., Worinburg.
 Hochachtungsvoll: Die Jovellanzucht-Anstalt sowie die größte „Fischer-
 Ausstellung Deutschlands“ von P. Matte, Berlin.

Keinen wird es gereuen, diese unübertroffene
 Anarier-Ausstellung besucht zu haben.



Gasthof zu Laubegast
„Stadt Amsterdam“.

Heute Sonntag den 5. Januar
Feine Ballmusik.

Hierzu ladet freundlich ein hochachtungsvoll Moris Zauber.
Gasthof zum Kronprinz,
 Hosterwitz.

Heute Sonntag **Ballmusik.**
 Es ladet erachtet ein A. Lehmann.

Zum Russen,
 Oberlössnitz-Radebeul.

Heute sowie jeden Sonntag ein Tänzchen.

Berg-Restaurant Cossebaude.
 Heute Sonntag ein Tänzchen.
 Achtungsvoll H. Treusch.

Central-Halle
 10 Fischhof-Platz 10.

Heute und morgen **Ballmusik.** von 4-7 Uhr
 Tanzverein. Hochachtungsvoll R. Rudolph.

Elysium, Räcknitz.
 Heute Sonntag und morgen am hohen Neujahr
feine Ballmusik.
 Hochachtungsvoll W. Maier.

Baumwiese.
 Heute Sonntag
Tanzvergnügen.
 erachtet ladet ein Becker.

Gasthaus Heiterer Blick,
 Niederlössnitz.

Elektrische Beleuchtung.
 Heute sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

Albert - Schlösschen,
 Oberlössnitz-Radebeul.

Heute ein Tänzchen.
 wenn erachtet einladet F. Meisel.

„Goldne Weintraube“,
 Niederlössnitz.

Heute starkbesetzte **Ballmusik.**
 wenn erachtet einladet H. Demmel.

„Goldne Aue“

Blumenstraße 48.

Das Grösste Ball-Etablissement der Gegend.
 Heute Sonntag **grosser Ball.**
 Eintritt frei, wenn erachtet einladet Ernst Dettel.

Niederer Gasthof Lockwitz.

Heute Sonntag den 5. Januar
Gross. Zither-Concert
 vom Gabelorn'schen Zither-Club, Dresden-Neustadt
 Anfang 7 Uhr. Nach dem Concert Ball.
 Achtungsvoll G. Klamm.

Apollo-Theater

Dresden - Neustadts einzige Variétébühne,
 Görlitzerstrasse.
 Heute und morgen

2 grosse Extra-Vorstellungen.
 Auftreten sämtlicher Künstler-Extrastücken 1. Rangee
 Nachmittags-Vorstellung: Kaffeeöffnung 3 Uhr, Anfang 4 Uhr.
 Abend-Vorstellung: Kaffeeöffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.
 Hochachtungsvoll C. Jul. Fischer.

Münchner Hof,
 Hotel und Concerthaus,
 Kreuzstrasse 21. T. A. 1 0195.

2 Tyroler Gesangs-Concerte,

ausgeführt von der einzig echten, überall mit grösstem Beifall auf-
 genommenen Tyroler Concertsänger-Gesellschaft Hans
 Splüss aus Innsbruck. 6 hübsche, junge Damen, 1 Herr,
 in prächtigem Tyroler Nationalkostüm.

1. Concert Anfang 4 Uhr. Eintritt 25 Pf. 2. Concert Anfang 8 Uhr.
 Morgen grosses Concert mit neuem Programm.
 Wer im Centrum Dresdens gut u. billig wohnen will, benutze
 die gelbe Tramway Geostaplatz (10 Pf.) u. wohne im Münch-
 ner Hof, Kreuzstr. 21. Kost. Zimmer von 1,25 bis 2 Mk. mit
 Concertzutritt. Hochachtungsvoll E. Martin.

Meinhold's Säle

Heute Sonntag
 und morgen am hohen Neujahrstag

Grosse Ballmusik

Anfang 5 Uhr.
 O. Ball.

Telephon Amt I, Nr. 4275.

Spätsen vorzuziehen.
 Altranomirte
Meyer's
Weinstuben,
 Kalte, warme Küche.

Firma:
Bertha Herrmann,
 empfohlen ihre elegant eingerichteten
Lokalitäten
 gegenüber Hotel Stadt Gotha,
 Mitte der Altstadt,
 kl. Brüdergasse 2, I,
 Ecke Schloss-
 Strasse.
 Nahrungsmittel-Spezialitäten

Telephon Amt I, Nr. 4275.

Dresdner Nachrichten. Seite 24. Sonntag, 5. Januar 1896.

Geschenke.
 Cigarrenkasten,
 Säulchen mit Kopf,
 Schutzengel,
 Seifenblasendylle,
 Bismarck-Seidel,
Carl Anhäuser
 R. Ufer Nachf.

Die Selbsthilfe.

„Mäusefod“

Otto Friedrich
 Stationen,
 Wägen für Kinder

Messer
Löffel
Gabeln
F. Bernh. Lange
Amalienstr.

**Papageikafige
Vogelkafige**

**Hammonia
Kerzen**
 sind die besten

Patente
Dr. Haberlein & Co.
 Berlin, N. W.,
 Karlstr. 7.

Böttchermeister
 August Hecker
 Dresden, Schreyberggasse 15

Schmeisser & Lesser
 25 Webergasse 25
 billigt in bester Qualität:

**Solinger
Stahlwaaren**
 aller Art,
 Rest emailirtes



Kochgeschirr

Würgelisen.
 Bügelisen.



Schmeisser & Lesser
 25 Webergasse 25.

**Wachem
SECT**

Plindos.
 150, 350
 150, 350
 150, 350

Maß- und Feinpulver
 für Zehnein.

Müttern
Jahrbücher
Jahrbücher

Weigel & Zeeh
 Albert Hann,
 Georg Haunzschel.

**Wollon
& Carneval**
 Dresden



Paul Horra,
 Ingenieur für Tiefbohrungen
 und Hydrograph.

Bohrungen
Luftschächten
Kernbohrungen
Diamantkronen
Braunkohlen-Bohrungen.

**Griechische
Weine**
FRIEDRICH-CARLOTT
 Würzburg.

**Essenbau,
Essen-
Reparatur.**
Carl Wellmeier
 Dresden.



**Kinderstühle
Kindertische
Nachtstühlen**
F. Bernh. Lange
 Amalienstrasse 11 u. 12.



**Englischen
Anthracit**
 vorzügliche Qualität,
 einzig richtiges Material
 für Gase-Ofen.

Moritz Gasse,
 Dresden-V.,
 Bernbrücker 3022.

Schuh-Reparatur,
 beste
Ausführung,
 schnell u. preiswerth



Streng reell.
 Intellig. Rm. Anf. Der Jahre.
 Hausdel. eogl. v. gut. Charakter.
 wünscht i. e. Geschäft einzutreten.
 Näheres ob. Wittenberg bis Ende
 der Jahre in geb. Off. mit ge-
 nauer Angabe d. Betr. in mögl.
 m. Photogr. a. Barch bestimmt
 zurück. vertrauensw. bis 10. d. M.
 unter **W. T. 218** in die Exp.
 d. M. niederzul. Anonym un-
 berückichtigt. Agenten vorbeiein-
 zusetzen mit 30000 Mark
 Vermögen wünscht zu be-
 rathen. Adressen unter der
 Chiffre **E. M. 2** mit unbek.ter
 Auskunft postlagernd **Dresden**
 erbeten.

Obstweine
 mit
Villinerstraße 5.
 Allein-Jahr-Verk.
 Dresden

Copyrightbücher,
 auslebar. Register.
S. O. Heineck Nachf.
 Telefon 3901.
 Am Schickhaus 1. 1.

**FLÜGEL
PIANINOS**
 Kauf, Tausch
 Miethe
Paul Werner
 Pragerstrasse
 42.

**Prima gepökelte
Ochsen-
Zungen,**

Moritz Bud,
 Kohlshütterstrasse 2,
 am Blauschönen Platz.
Lampen
 Robert Walther

Loose
 S. S. Landes-Lotterie,
 Ziehung 1. Klasse
 den 7. u. 8. Januar 1896

G. A. R. Fritzsche,
 Gasse der Galaxiestraße

Zu verkaufen
 1. get. Herrensch. schwarzes
 Sammet. Strickjacke 21,
 2. Gänge links.

Tanz-Lehr-Institute.
 Beginn der neuen Kurse in Tanz und feinem
 gesellschaftlichen Umgang.
 1. Stadtpark, Gr. Weichenerstraße: für Herren Dien-
 stags den 7., für Damen Freitag den 10. Januar.
 2. Herzogin Garten, Ostra-Allee: für Herren Mont-
 tags den 13. Januar: für Damen Donnerstag den 16.
 Januar Abends 8 Uhr.
 3. Dollack's Stablissement, Königsbrückerstraße: für
 Damen und Herren Montag den 20. Januar, Anfang
 7 und 9 Uhr.
 Weitere Anmeldungen in beid. Instituten oder Katharinen-
 straße 12 erbeten. **Paul Reineke** und Frau.



Mein geistlich verheirateter **Haarkräuterfett** mit 3 **Di-**
plomen u. gold. Medaillen präpariert, amtlich analysirt, hat
 sich durch seine unübertreffliche höhere Wirkung als **unschädlich-**
stes Haarpflegemittel für Erhaltung und Förderung des Haar-
 wuchses in wenigen Jahren einen Weltreue erworben und sollte in
 keiner Familie fehlen. Unzählige Dankschreiben mit genauer
 Adresse und Datum, keine Gefälligkeit, sondern, wie viele
 erweisen, beweisend, welche überausende Erfolge damit erzielt
 werden, wie es bei Männern, Frauen und Kindern bei Beginn des
 Haarwuchses sowohl am Hinterkopf, wie an der Stirne vor gän-
 zlichen Haarausfall schützt. Auch zur Förderung des Bartwuchses
 hat es einige darübende Erfolge erzielt. **Preis 1 und 2 Mark.**
Meine präparierte Kräuterseife für unreine Haut, zur Haut-
 pflege und Kopfwaschungen 35 und 50 Pf. **M. Hopp,**
Zittauer. — Niederlagen in Dresden bei Herren **A. Hembel,**
Trist. Bildauerstr. 29; **F. Henne,** Johannis-
 straße 4; **Herrn. Koch,** Altmarkt 5; **F. Schmal,** Annenstr. 25;
 Dresden-Neust. **Frd. Wollmann,** Hauptstr. 22. In Höhe
 in **Kriebel's** Apotheke.

Künstliche Zähne.
 Constante Bedingungen unter Garantie.
Freisleben jun.,
 Freisleben & Sohn (Apotheker),
 Dippoldswalderplatz 1. 11.

**Luxus-
Pferde**
 kauft man bei **A. Risse** in Dresden, Wiesenhorstraße 8,
 an der Carolabrücke, Rückgebäude.



Immerwährende Auswahl
 von 40 bis 60 Wagen- und Reitpferden.
 Besichtigung Jedermann gestattet.

Transmissionen
 reparirt und hält Lager
T. Georg Weber, Dresden 5.
 Neustädter 37, Bahnhofs-Arbeitsplatz.

Milch-Verkauf.
 Vorzügliche Vollmilch
 ohne Saltempe-Fütterung, per Liter 15 Pf.,
 verkauft aus plombirten Gefäßen
Rittergut Altfranken.
 Täglich früh von 6-8 Uhr
 Freiburgerplatz, Schulstrasse und
 Markthalle Antonsplatz, Stand 181.

Loose
 S. S. Landes-Lotterie
 Ziehung am 7. u. 8. Januar 1896
**friedr. Paul
Bernhardt**
 in Dresden,
 3 Schreyberggasse 3.

Pianino
 sehr gut erhalten für
280 Mark
 billig zu verkaufen **Kothenstr.**
 Nr. 19. 1. Ecke Annenstr.
Pianino
 sehr billig zu verkaufen.
Roth. Weichenerstraße 29. 2.

**Glückliches
Heim!**
 Ein selbst. vermög. Geschäftsmann (Goldbräuer, bedeutender
 Umsatz) wünscht, von ange-
 nehmer Frau u. verträgl. Char-
 acter, sucht auf diesem Wege
 eine Lebensgefährtin von lieben-
 Char. und häusl. Sinn, die von
 Vermögen erw. Daranf selbst.
 rechte Tamen in geb. weibl.
 Ehor. mit Angabe nah. Verhält.
 unter 500 bis 15 Jan. hanpt-
 sächlich einzul. Photogr.
 in selb. belegte Briefe, auch
 in hochgelegentl. freuzschr. u.
 noch neues ehl. Ausbaum.

Pianino
 mit künstlerischer Spielart und
 wundervollem Ton
 ist bei sofort bar Geld für nur
360 Mk.
 mit Garantiechein zu verkaufen
 Kothenstr. 49. 1. Ecke Annenstr.
Rover, Poststr. 10, Verhändler.

Dresdner Nachrichten.
 26. Januar 1896

Lutherplatz Nr. 9,

Sonnenlicht, ohne Aussicht, sind herrschaftliche, der Neuzeit entsprechende Wohnungen im Preise von 400 bis 1200 Mark für sofort oder 1. April 1896 zu vermieten. Näheres daselbst 3. Etage rechts.

Schreibergasse 6

und die aus großen Sälen mit 1. Etage bestehenden

Geschäfts-Räume

für 1. April 1896 oder später zu vermieten. Näb. daselbst.

Amalienstraße 21 Eaden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, bestehend aus 2 Etagen, zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Alaunstrasse 93

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Fremdliche Wohnungen

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Siedler, 59 u. 59b

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Strehlen, Friedrichstr. 1.

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Pieschen.

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Schöne Wohnung,

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Fremdliche Wohnung

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Bautznerstr. 33

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Beschäfts- An- und Verkäufe

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Nachweislich sichere Existenz!

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Produkten- Geschäft,

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Buchbinderei,

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Sichere Existenz, Gutgeb. Restaurant

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Feld

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnhaus

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Zinshaus

in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Blasewitz.

In schöner Lage ist eine solid gebaute

Villa

preiswürdig zu verkaufen. Gr. Garten, prächtige Aussicht. Das Gart. ist voll besetzt zu bestehen. Näheres b. Vefher Dresden, Billigkeitsstraße 48, 3. r.

Grundstücks- Verkauf.

Beabsichtige mein in Burgstädt direkt am Bahnhof gelegenes

Grundstück

mit darauf befindlichem großem Fabrikgebäude, Kessel- und Maschinenhaus, Zillgebäude, Wagenremisen, Villa mit großer Gartenanlage, vorhandener ca. 25 pferdiger, liegender Dampfmaschine mit Cornwall-Kessel von 30 Cu.-Mtr. Heizfläche, neueste Konstruktion, Dampfheizungs- und Transmissions-Anlage, elektr. Beleuchtungs-Anlage, event. sofort oder später unter günstigen Bedingungen

zu verkaufen.

Zeitwert beträgt ca. 90,000 M., Grundfläche " " 56,000 " Selbstkosten betragen ihre Kosten unter N. 6112 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, niedersch.

Vorteilhaftes Angebot.

Ein in einer Provinzialstadt am besten Platze gelegenes, gut einrichtbares

Schnitt- u. Wollwaarengeschäft in Anbahnung halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und baldmöglichst zu übernehmen. Dasselbe bietet sichere Existenz für junge Handlungsleute. Näheres daselbst ertheilt Herr Bruno Petersmann, Dresden-A., Wettsteinstr. 16, 1.

Hausgrundstück

mit großem Garten, in der Nähe des Marktes für jed. weithin passend, ist unter den denkbar günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Preis unter N. 6113 bei Rudolf Wofke, Großschmiedstr. 27.

Trachau- Wilder Mann

Ein in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Hausverkauf.

Ein in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Gasthaus

Ein in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Papier- Detail-Geschäft

Ein in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Restaurat.-Grundstück

Ein in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Dach-Dampffalz- Ziegelei.

Ein in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Geschäftshaus

Ein in der Nähe des Hauptbahnhofs, zu vermieten. Näheres daselbst.

Hellen Scheibenhonig, Best. 7 Mtr. fr. Nachh. Bäche 9 Bld., Halbeschoulstr. 5, 50 fr. Nachh. Ballin & Co., Oldenburg 1. G.

Patente Otto Wolff, Patent-Anwalt

seit 1877 DRESDEN, Pragerstrasse 10/11 (Ecke Trampferstrasse), Marken & Musterrecht.

Stutz-Flügel,

freuzsait, Kuffg.-Geb., neu für 500 M., desgl. 11 Blüthner, sehr gut erh., sowie Pianinos für 200, 315, 350 Mtr. zu verk. u. freuzsait. Flügel bill. zu verm. G. Hoffmann, Amalienstr. 15, 11. Piano f. 120, 150 Mtr. uho.

Wappen

zu lauten gesucht. Off. unter N. 191 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Schlitten,

ausgeführt mit Stahl beschlagen, für 200 M. sofort zu verkaufen. Off. unter N. 6114 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, niedersch.

Bohnerwiche und Parkettspäne

bei Carl Tiedemann, Königsplatz 10, Marienstraße 10, Altmühlstraße 18, Heinrichstraße (Stadt Görlitz).

Hustenstiller,

vorzügliches Mittel bei Husten, Heiserkeit u. Halsleiden, empfiehlt Theodor Schmidt, Schöberg.

Gummischuh- Lack

bei Carl Tiedemann, Königsplatz 10, Marienstraße 10, Altmühlstraße 18, Heinrichstraße (Stadt Görlitz).

Geldschranke,

neuerer Sorte, Stahlbänne, für 150, 180 M. zu verkaufen. Off. unter N. 6115 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, niedersch.

Coupe,

gut erhalt., 1 u. 2 Person., viergeräderig zu verkaufen. Näheres daselbst.

Rothe Hasen-Masch.

überall mit großem Erfolg aufgenommen, ist in jeder Musikalien-Handlung für Piano zu haben.

Ein starker Handwagen

ist billig zu verkaufen. Näheres daselbst.

Pianos,

freuzsait, Ebenl., schön, voll. Ton, sind b. weiler Bedienung zu verk. M. Fiedler, Johanastr. 3, 1. 1000 Stück

Thüren und Fenster

gebauert, in allen Größen zu verkaufen. Näheres daselbst.

Eine Badewanne

wird zu lauten gesucht. Off. unter N. 100 postlag. Langebündel. Sehr gutes, gebrauchtes

Pianino

freuzsaitig, berühmte Fabr., sofort billig zu verkaufen. Altmühlstr. 2, 3. Etage.

Gute Drehmangel

zu verkaufen. Hugo Schlumberg in Trachenberge-Dresden.

Leihhausscheine

sauft und bezahlt gut Werner, Marienstraße 10, Eing. Postholmstraße.

Gummiwaaren

aller Art verfertigt. Nieb. Preisleiden. Gummiwaar., Verlaubi., Gaus., Tredden., Postlag-Promenade.

Loose

1. Kl. 129. Land-Lotterie, Ziehung am 7. und 8. Januar 1896, empfiehlt die

Lotterie-Collection

Volksbank, Wildstrasserstrasse 3, 11., neben der Löwen-Apotheke.

Musik.

Einige hübsche Violinen, Sitt., Gitarren und Mandolinen sind bill. zu verk. in der Musikalien-Handlung Rosigke, 3. Ede. Fritze-Engelke, ebenfalls an der goldenen Ura.

Gummiwaaren

aller Art empfiehlt A. H. Theising jr., Inh.: Oscar Hahn, Dresden, Marienstr. 15.

Schlitten.

1 ganz leichter einbaumiger zweigesch. Tafel-Schlitten billig zu verkaufen. Schillerstr. 1, Gasthof Schwarzer Adler, bei Staub.

Aufschneidre,

2 Paar, 2 Einbaum., fast neu sollen billig verkauft werden. Holsteinstr. 10, 1. rechts.

Bayr. Butter:

9 Bld. feine Gultstafelbutter 9 M., 9 Bld. feine Landbutter 8 M., verkauft sofort i. f. u. u. Nachh. H. Garlach, Ansbach i. B.

Theekessel Kaffeemaschinen F. Bernh. Lange.

Amalienstrasse

Ein Patent,

Maschinen, d. Metallbr., auch bei der feinsten Handarbeit einsetzbar, ist verkauft. Näheres daselbst.

Nordsee- Sprotten,

frisch eingetroffen, a Kiste 1 M., a Bld. 40 B., stark geräucherter Mate empfiehlt

Richard Schädlich

8 Johannastr. 8.

Schlitten,

2 u. 4 Räder, billig zu verkaufen bei Robert Lieber, Königs-Heidenstraße 8, Wagenfabrik.

Ein Frack-Anzug,

stadellos gehalten, wie neu, aus Frackstoff zu verk. Off. unter N. 6116 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, niedersch.

Glühlicht- Körper

auf alle Brenner-Systeme pass. liefern wir mit Mk. 1,50 pro Stück. Gesellschaft für Glühlicht-Beleuchtung, Marienstraße 20, 1.

Ein starkes eiserne Rüben-schneide-, sowie eine eiserne Kartoffelwaschmaschine

preiswerth abzugeben. H. Meyer, Dresden-A., Raiserstraße.

Singermaschine,

vorzüge sich habend, ganz billig zu verk. H. Blauschneier, 61, 1. Etg.

Kleinerer Cassabrandk

billig zu verkaufen. Off. unter N. 6117 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz, niedersch.

Dresdner Nachrichten, Edit. 28, Sonntag, 3. Januar 1896, Nr. 3.

CONTO-BÜCHER eigener Fabrikation empfehlen

J. Bargou Söhne.

Ausverkauf wegen Konkurs.
Waisenhaus-Strasse Nr. 18.

Die zur Wagner'schen Konkursmasse gehörigen bedeutenden Vorräthe von **Cigarren, Cigaretten, Rauch- u. Schnupftabaken** werden zu ermäßigten Preisen ausverkauft.

Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

Versteigerung wegen Konkurs.

Dienstag, den 7. Januar, Nachmittag 4 Uhr sollen im Comptoir des Unterzeichneten, Amalienstraße 18, die zur Konkursmasse des Schuhmachermeisters **Bernhard Anton Niessner** hier, gehörigen

Schuhwaaren-Geschäfte

und zwar: **Schiffstraße 20** mit einem Waarenlager von ca. 20.000, und **am Markt 5** (Eingang Röhntgasse) mit einem solchen von 20.000, auf welche bereits Gebote abgegeben worden sind, meistbietend versteigert werden. Ein Verzeichnis des Waarenlagers liegt im obengenannten Bureau zur gef. Einsicht aus und ertheilt daselbst nähere Auskunft.

der Konkursverwalter: **E. Pechfelder.**

Jaffé's Auctionshalle, Kreuzstrasse 9.

Vortelbst gelangen **Dienstag den 7. d. M.** Vorm. von 9^h Uhr an große Rollen fertige Bettbezüge, Inlets, Betttücher, Bett- und Schlafdecken, Handtücher, Wasch- und Tischentwäcker, Tischdecken, Schürzen, Strümpfe, Socken, **Aermelwesten**, Unterhosen und Hemden für Herren und Damen, Unterwäsche, ein Rollen **Reste** meistbietend zur Versteigerung.

Auction.

Dienstag den 7. d. M. von 9^h Uhr an gelangt ein großer Vorrath **Axminster und Germania-Teppiche** nebst passenden Vorlagen, Tischdecken, 60 Pfd. **Aermelwesten**, 21 Pfd. **Herren- u. Damen- bessere Normal-Hemden und Hosen** meistbietend zur Versteigerung.

12 Scheffelstraße 12.

Max Jaffé, Auctionator.

Die Verleerung der im Jahre 1896 für die Königl. Sächsischen Staatseisenbahnen erforderlichen

Gebäude-Blitzableiter

soll vergeben werden. Die Verleerungs-Bedingungen hierzu nebst Angebotsbogen sind auf postfreies Ansuchen gegen Postgeldfreie Einzahlung von 25 Pf. pro Exemplar allgemeine und 25 Pf. pro Exemplar besondere Verleerungs-Bedingungen mit Angebots-Formular (auschl. Nachporto) von der **Magazin- u. Verwaltung Dresden-Friedrichstadt** zu beziehen.

Die Verleerungsangebote, welche spätestens bis zum **25. Januar d. J.** postfrei, verschlossen, mit der Adresse des Auktors und der Aufschrift **Verleerung von Blitzableitern** betreffend, versehen an die **Magazin- u. Verwaltung Dresden-Fr.** einzulegen sind, werden am

27. Januar a. c., Nachm. 2 Uhr,

im Sitzungszimmer der Betriebs-Telegraphen-Oberinspektion, Streblenerstraße Nr. 1, l. A. in Gegenwart der erschienenen Bewerber geöffnet.

Die Auktoren bleiben bis zum 29. Februar 1896 an ihre Angebote gebunden und haben solche als abgelehnt zu betrachten, wenn bis dahin ein Zuschlag nicht erfolgt.

Dresden, am 3. Januar 1896.
Königliche Betriebs-Telegraphen-Oberinspektion der Sächsischen Staatseisenbahnen.



Luxuspferde-Handlung

von **A. Risse**

Dresden, Wiesenstrasse 8, Al. D. an der Carolabrücke, hält sehr preiswerth zum Verkauf:

- 3 Viererzuege
- 10 Paar Wagenpferde, alle Farben alle Pferde sind tadellos gefahren.
- 8 sehr sichere gute Einbauer
- 5 complet gerittene Reitpferde,
- 1 Paar Kavalleriepferde mit langen Schweifen, sicher und gut gefahren.
- 1 Paar Schimmelhengste
- 1 Paar Rappwallachen, kleiner mit langen Schweifen,
- 1 Paar Doppel-Ponies, braun, sicher und schnell.

Besichtigung zu jeder Zeit Jedermann gestattet.

Reit-Sport!

Einem hochgeehrten p. t. Reitsport Liebhaber, besonders den Herren Offizieren empfehle ich mich **im Zureiten u. Einfahren junger und verdorbener Pferde** und komme auf Wunsch zu den außerhalb wohnenden Herren Reiterbesuchern und Gutsbesitzern nach dort. Der beste Erfolg in kürzester Zeit wird zugesichert und gehen die mit zur Zeit fehlenden Ba.-Referenzen die beste Garantie hierfür. Es schnelet mit hochachtungsvoller Ergebenheit

Friedrich Weise,

akademisch ausgebild. Stallmeister u. Dressenr., Bautznerstrasse 60. l. links.

Feldbahn-Verkauf.

7000 Meter gebrauchte Feldbahnseile mit Stahlschnellen, 18 Stück dazu gehörige Weichen, 30 Stück Kanaholtransportwagen, 140 Stück Muldenfuhrwagen, 14 eben laufend, sind preiswerth zu verkaufen oder zu vermiethen. Aufträge bitten man bei der Exped. d. Bl. unter **Nr. 172** niederzulegen.

Ehe!

Sehr reichhaltig, gebildetes, dunkel, hübsche Gesicht, mit guter Aussteuer, wünscht die Bekanntschaft eines achtbaren, nicht zu jungen Herrn mit sich. Einbehaltene Verheiratung, wenn an einem wirklich glücklichen Heim gelegen, in geb. Off. u. K. K. bahnpolizei, Chemnitz niederzulegen. Anonym bleibt unberücksichtigt. Bittwer nicht angeht.

Heiraths-Gesuch.

Ein hier intelligentes, gesunder Wittwer, Wittwath u. Hausbesitzer, 47 J., v. angenehmem Aussehen, guten Charakter, wünscht sich mit einer liebevollen, wirklich tüchtigen Witwe oder Jungfrau angesehener Eltern glücklich zu verheirathen. Etwas Vermögen erwünscht. Bestehe Anträge mit Photographie unter **K. M. 210** im „Invalidendank“ Dresden erb. Antworten bleiben unberücksichtigt.

Reell.

Ärztin, Mädchen, 28 J., mit 10000 M. Vermögen, ohne Nebenb., non aut Charakter, wünscht die Bekanntschaft eines alt. Herrn bei Verheirathung zu machen. Best. Off. unter **J. Z. 230** im „Invalidendank“ Dresden erb.

Diskret!

Kraft, 30 Jahre, angenehme Erscheinung, 25 J. a. l. wegen Uebernahme eines schönen, rentablen Kühlen-Grundstücks mit bedeut. Ueberrahme eine vortheilhafte, gemüthvolle Lebens-Gesellschaft gleichen Alters mit disponiblen Vermögen. Strengste Diskretion wünschend, bitte gefäll. Off. zu richten unter **R. S. 1896** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Heiraths-Gesuch.

Ein Handwerker, 27 Jahre alt, wünscht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, sich auf diesem Wege zu verheirathen. Einfache, solide Mädchen gleichen Alters, Wittwen nicht ausgeschlossen, werden gebeten. Adr. u. N. L. 142 Bohmstr. 10, Knechtelplatz, niederzulegen.

Streng reell!

Ein immer Neugieriger, Bewerber eines schönen Grundstücks mit Restauration in einer Provinzialstadt Sachsens, nicht auf diesem Wege eine Gattin - Witwe mit einem Kind nicht ausgeschlossen - mit einem Vermögen von 3-10000 Mark. - Junge Damen, Eltern und Verwandten, welche dicken nur einig gemeinthaftes Gehörte Bekanntschaften werden gebeten, welche Adresse unter „**Glück 3000**“ an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., zu senden.

Reelles Heiraths-Gesuch.

Wid. Geschäftsmann, 31 Jahre alt, nicht ver., in Acht. od. Gutsbesitzer, auch in em. and. ausübend. Weidlich 1 Stadt oder Land, auch vermög. Wittwe mit 1 oder 2 Kindern! einzusetzen. Nur gegen Selbstverleug. gemüthl. Vermittler verb. Offerten erb. unter **Z. S. 230** Exped. d. Bl.

Täglich frische Eräber

sind billig abzugeben **Societätsbrauerei Waldschlößchen. Eisenfeilspäne** von Stahl und Schmiedeeisen zu kaufen gesucht. Offerten erbeten in die Expedition dieses Blattes unter **R. 1057.**

Eiernudeln

mittelfähig, feilhalten u. schweizer Zug vornehm, nicht auf Kommege; **Gorbis b. Dresden 4. Restau.**

Ein Pferd,

Begründet im Jahre 1883.
Bankgeschäft Paul Kupz & Co.,
Commandit-Gesellschaft,

Tel.-Abt.: **Berlin W., Jägerstraße 24. l.** Telegraphen-Nr. 2118

Controlor: **Zahlstelle für alle fälligen Coupons u. Dividenden-scheine.**

Constante Ausführung aller Vorkaufaufträge v. Cassa, ultimo. Ergebnisse: Prämien-Geschäfte (bezugsweise Risiko bei jeder Zurechnung), so bei

	Jan. ca. 20.	Febr. ca. 20.	Marz 20.
St. 50 Franzosen Zeit-Staatsbahn-Akt.	750	800	1150
St. 50 Oest. Credit-Akt.	475	680	880
St. 15,000 Disconto-Comm.	625	750	975
St. 15,000 Dresdner, Deutsche Bank	607	862	1050
St. 15,000 Sächsischer Bau-, Sibirien	675	900	1125
St. 15,000 Bochumer Guß	600	825	1050
St. 15,000 Laurahütte-Akt.	625	712	900
St. 15,000 Dortm. Union	450	675	825
St. 1000 6 ^{er} Merianer	100	200	300
Doll. 5000 Canada	600	800	1000
St. 50 Dirl. Loofe	300	400	500

Unter die unvollständigsten Informationen enthaltender, die mathematische Entwicklung der Tendenz und Kursentwicklung streng sachlich behandelnder „**Vorleserblätter**“, sowie unter anderen erschienenen Schrift: „**Natur und Weisen der Vorkauf-Geschäfte**“, ebenso **Geschäftsplan** gratis und franco. **Geschäftsplan.**

Telegraphen-Nr. 3631. Telegraphen-Nr. 3631.

Das erste, grösste Theater-AusstattungsMagazin

von **Math. Klemich**
DRESDEN
Moritzstrasse Nr. 1b
in den Sälen des Palais de Saxe

übernimmt Aufstellungen für Schispiele, Aufführungen u. Tänze jeden Genres. Anfertigungen nach eignen Angaben werden für Gesellschaften u. einzeln in jeder Zahl und auch im Einzelnen nach Maß, unter Leitung des Herrn **Everins**, Reg. Sächsl. Theatergeräthverwalter a. D., angefertigt und nach Gebrauch zurückgenommen.

Zur Verpachtung für auswärtig, sowie zur Vorlegung von Bildern wird auf Wunsch an Vereinsvorstände u. eine Vertretung kostenlos gesandt.

Für Tänze sind auf Lager:

- 10 Paar **Rococo**, echt, gefärbt, für Herren und Damen.
- Six sisters Barrissons**, für Herren oder Damen, Tanz mit Gesang und Musik! kein Komisch!
- Micado**, 3 Damen, echt chinesische Seide.
- Spanischer Bauerntanz**, reich verbrämte Seiden.
- Czikos (ungar. Tanz)**, originale, echte Kostüme.
- Magnum, ungar. Gesellschaft, für Herren und Damen, in Kleid, Atlas u., mit reicher Goldstickerei.
- Türkische Kostüme, echt, mit Goldstickerei! Polnisch mit Bel.
- Russische, Rumänische, Italienische, Schwedische, sowie alle Arten National-Kostüme. Troler, Schweizer, Schwabacher, Zwercher, Wendische Volkstrachten u.

Kroenert-Stift

in Deuben, Bezirk Dresden.
Koch- und Haushaltungsschule

für Mädchen aus einfachen Verhältnissen.

Zu Ostern Beginn eines neuen Kursums. Tüchtige Lehrschülerinnen werden auch Fortschritten aufgenommen. Besondere u. Anmeldungen durch die Lehrerin **Anna Wanner** dorelbt.

Für Alpen und Kostümefeste

komplette oder theilw. für Herren und Damen von 25 Mark an liefert **Kranz-Gemeinschaft, Berlin**, Mühlengasse 10. Photographien franco.

Auskünfte über Kredit-, Personal- u. Fernverkehrsverhältnisse, Ermittlungen über die **Incass.** Verhältnisse u. alle Dinge betrefend, liefert **Institut Rudow, Berlin W.**, Victoriastraße 12.

Dresdner Nachrichten. Seite 29. Sonntag, 5. Januar 1896.

Ernst Zscheile

Dresden - Altstadt, Seestrass, gegenüber „Hotel Rheinischer Hof“.

Gegründet 1872.

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir, mein

Gegründet 1872.

Leder-Schuhwerk mit u. ohne gelenkige Holzsohlen

Nr. 1. Stiefeletten für Kinder,



aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter. Paar 3 Mark 75 Pf. bis 5 Mark.

Nr. 4. Stiefeletten für Damen und Kinder,

aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter. Paar 5 Mark bis 6 1/2 Mark.

Nr. 1 mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 5 1/2 - 12 Mark.
Nr. 4k mit gelenkigen Holzsohlen aus weichem, H. genarbttem Kalbleder gefertigt, mit feinem weichen Filzfutter, sehr elegant und leicht. Paar 11 bis 16 Mark.

Nr. 2 und Nr. 5.

Stiefeletten für Damen und Kinder,

aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter. Paar 5 Mark bis 7 1/2 Mark.



Nr. 5k, aus H. genarbttem Kalbleder mit weichem Filzfutter für Damen und Kinder, mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 11 Mark bis 16 Mark.

Nr. 7k und 8k.

Knopf-Stiefeletten

für Damen und Kinder aus H. weichem, genarbttem Kalbleder mit H. weichen Filzfutter, sehr elegant und leicht.



Mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 10 1/2 bis 17 1/2 Mark.

Nr. 9, aus weichen, mit Schnürbändern, Rindleder, gefertigt, mit weichem Filzfutter, gefertigt. Paar 5 1/2 bis 11 Mark.

Nr. 18 b.

Halbhohe Schuhe für Damen und Kinder

mit Schnürbändern, aus weichem kräftigen Rindleder, mit weichem Filzfutter. Paar 4 1/2 bis 6 Mark.



Die Holzsohle mit Leder befohl. Nr. 18b mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 7 - 8 1/2 Mark.
Nr. 18bk, aus weichem, H. genarbttem Kalbleder, mit feinem weichen Filzfutter, sehr elegant und leicht. Mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 8 1/2 - 11 Mark.

Nr. 18.

Halbhohe Schuhe für Herren,

mit Schnürbändern, aus weichem kräftigen Rindleder, mit weichem Filzfutter. Paar 5 1/2 bis 7 Mark.



Die Holzsohle mit Leder befohl. Nr. 18 mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 8 - 10 1/2 Mark.
Nr. 18k, aus weichem, H. genarbttem Kalbleder, mit feinem weichen Filzfutter, sehr elegant und leicht. Mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 10 Mark bis 12 1/2 Mark.

Nr. 11. Jagd-Stiefel.

Aus kräftigem Rindleder mit weichem Filzfutter. Die Holzsohle mit Leder befohl. Paar von 8 Mark bis 11 Mark.



Nr. 11. Mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 12 Mark bis 16 1/2 Mark.

Zwei-Schnallen-Stiefel.

Nr. 12 b.



Mit starken Holzsohlen, ganz hartem H. Filzfutter. Schafthöhe ca. 20 Centimeter, 25 - 32 Centimeter innere Länge. Paar 4 Mark bis 5 Mark. Die Holzsohle mit Leder befohl. Paar 5 1/2 Mark bis 6 1/2 Mark.

Ihrer gefälligen Beachtung ergeht es zu unterbreiten und bemerken dabei, daß Lederstiefel mit Holzsohlen durchaus nicht zu jenen Mitteln gehören, welche mit der Mode entfallen, nur der Mensch halber gekauft und ebenso schnell wieder vergehen werden, sondern sich als ein wahres Bedürfnis der gesamten Menschheit schon längst erwiesen haben und in Folge ihrer nachstehenden Vorteile von Jahr zu Jahr eine immer größere Verbreitung finden.

Lederstiefel mit Holzsohlen sind das einzige Mittel, die Kälte gegen Kälte und zugleich gegen Nässe zu schützen. Die Unverwundbarkeit, gleichmäßig warme und dabei doch trockene Füße zu haben, wird weder durch Leder, noch durch Filz, noch durch Gummischuhe erreicht, sondern nur durch das von mir mit so großem Erfolge hier eingeführte Leder-Schuhwerk mit Holzsohlen.

Für Schulkinder, welche mit nassen Schuhen oft stundenlang sitzen müssen, sind dieselben ein wahrer Segen, denn sie verhüten Erkältungen und deren oft unberechenbare traurige Folgen.

Wien in den letzten Jahren eingeführtes Lederstiefelwerk mit gelenkigen Holzsohlen. Ruffert'sches Lederstiefelwerk mit Holzsohlen, ein immer größeres Feld erschlossen wird. Mein Schuhwerk mit gelenkigen Holzsohlen genügt auch den weitgehenden Anforderungen auf leichten, elastischen Gang, steht im Harthen dem feinsten Lederstiefel nicht nach und wird selbst beim Treppentreten nicht un bequem. Hauptächlich diesen Eigenschaften verdankt es mein Schuhwerk, daß es auch in den höchsten Kreisen Anklang gefunden. Jedoch ist mit Rechtbedenken nicht etwa gesagt, daß mein Schuhwerk mit feinen Holzsohlen nun weniger gut wäre, es muß nur ein Unterschied gemacht werden, zu welchem Zwecke es gebraucht wird. Für die höchsten Stände, zu welchem Zwecke es gebraucht wird, für die höchsten Stände, zu welchem Zwecke es gebraucht wird, für die höchsten Stände, zu welchem Zwecke es gebraucht wird.

Jedermann erhält auf Verlangen die ausführliche illustrierte Preisliste, welche außer königlichen und kaiserlichen Anerkennungs schreiben auch solche aus allen Ständen und besonders von vielen Aerzten enthält, gratis und franco zugefandt.

Preisgekrönt auf der Internationalen Junde-, Jagd- und Sport-Ausstellung in Dresden, Mai 1895.

Das Verstand-Gehalt von Lederstiefelwerk mit Holzsohlen, Ernst Zscheile, Dresden, liefert nur gegen Einzahlung des Betrages oder Nachnahme. Am ersten Kasse bitte ich das Porto zur Konstatierung der Sendung gefälligst beizufügen. Nicht gefallende Waaren werden bereitwillig zurückgenommen und umgetauscht. Es ist mein wichtigstes Bestreben, den Artikel „Lederstiefelwerk mit Holzsohlen“ in den weitesten Kreisen einzuführen; um dies zu erreichen und auch dem Theile des gebildeten Publikums, welcher noch nicht mit dem vollen Vertrauen, den er verdient, an denselben herantritt, Gelegenheit zur selbstständigen und unbefangenen Beurtheilung zu geben, nehme ich die wider Erwarten nicht gefallenden Schuhwaaren stets kostenlos zurück, wenn mit solche innerhalb 8 Tagen franco retournirt werden, und sende sofort nach Eintreffen der Waare den gebührenden Betrag per Postanweisung franco zurück. Laut Bedingungen meines Preisbuches 1895-96 Seite 4.

Anleitung zum richtigen Maassnehmen. Von denselben Leuten, für welche die Schuhwaaren bestimmt sind, nehme man einen ausfallenden, getragenen Schuh oder Stiefel, schneide ein Holzrädchen so zu, daß es genau in den Schuh der Länge nach hineinpaßt, so dann messe man das Holzrädchen genau nach Centimetern ab.

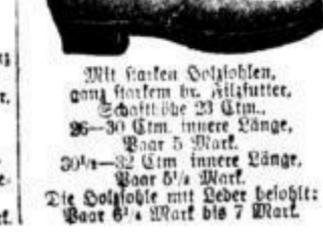
Bei der Befehlung bitte darauf zu achten, daß man Kinder- und Damenstiefel 1/2 Centimeter, Herrenstiefel 1 Centimeter länger bestellt, als das Maß des Stiefelchens beträgt; z. B. bei einer Länge von 23 Centimeter nimmt man 23 1/2 Centimeter, oder nicht das Stiefelchen 23 Centimeter, so verlange man 23 Centimeter innere Länge etc. - Bei hoher Spannweite nehme man die Schuhe noch 1 Centimeter länger.

Mit dieser Weise wird man das richtig Passende erhalten. Jede Reparatur meiner Schuhwaaren mit Holzsohlen wird von mir zum billigsten Preise ausgeführt.

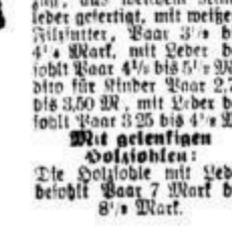
Nach ohne Kauf ist die Befehligung meines Lederstiefelwerkes mit Holzsohlen ganz gestattet.

Drei-Schnallen-Stiefel.

Nr. 12.



Mit starken Holzsohlen, ganz hartem H. Filzfutter. Schaft über 23 Cm., 25 - 30 Cm. innere Länge, Paar 5 Mark.



Halbhohe Schuhe für Damen mit Holzsohlen, Gummizug, aus weichem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter, Paar 3 1/2 bis 4 1/2 Mark, mit Leder befohl Paar 4 1/2 bis 5 1/2 Mark; also für Kinder Paar 2,75 bis 3,50 Mark, mit Leder befohl Paar 3,25 bis 4 1/2 Mark.

Stiefeletten für Herren.



Nr. 8, aus weichem, aber dabei kräftigem Rindleder mit weichem Filzfutter. Die Holzsohle mit Leder befohl Paar 7 bis 9 1/2 Mark. Mit gelenkigen Holzsohlen. Die Holzsohle mit Leder befohl Paar 10 - 14 Mark.

Stiefeletten für Herren.



Nr. 9, aus feinstem Filz mit feinstem Rindlederbesatz u. H. weichem Filzfutter, zeichnen sich durch große Leichtigkeit u. sehr elegantes Aussehen aus. Die Holzsohle mit Leder befohl Paar 10 - 13 Mark, mit Gummizug befohl Paar 10 1/2 bis 14 1/2 Mark. Mit gelenkigen Holzsohlen. Die Holzsohle mit Leder befohl Paar 13 - 18 Mark.

Stiefeletten für Herren.



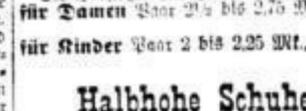
Nr. 10, m. Schnürbändern aus weichem, kräftigem Rindleder, mit weichem Filzfutter. Paar 7 1/2 bis 10 1/2 Mark. Nr. 10, mit gelenkigen Holzsohlen. Paar 11 - 16 Mark.

Galloschen für Herren,



Nr. 10 k, aus weichem, H. genarbttem Kalbleder, mit H. weichem Filzfutter, mit gelenkigen Holzsohlen, sehr elegant und leicht. Paar 15 - 20 Mark.

Halbhohe Schuhe für Herren,



mit Holzsohlen, Gummizug, aus weichem, kräftigem Rindleder gefertigt, mit weichem Filzfutter. Paar 3,75 bis 5 Mark, mit hartem Leder befohl Paar 5 1/2 bis 6 1/2 Mark, mit gelenkigen Holzsohlen, die Holzsohle mit Leder befohl. Paar 8 bis 10 1/2 Mark.

Jagd-Stiefel.



Nr. 10 c, aus kräftigem Rindleder mit weichem Filzfutter, zum Schnüren über die Beinleider. Schafthöhe ca. 23 1/2 - 28 Centimeter. Die Holzsohle mit Leder befohl. Paar 10 1/2 - 14 1/2 Mark.

Jagd-Stiefel.



Nr. 11 b, aus kräftigem Rindleder mit hartem, weichem Filzfutter, zum Tragen über die Beinleider. Schafthöhe 31 1/2 - 32 1/2 Centimeter. Die Holzsohle mit Leder befohl. Paar 11 1/2 - 15 Mark.

Mit gelenkigen Holzsohlen.



Nr. 16, aus kräftigem Rindleder mit hartem, weichem Filzfutter, zum Tragen über die Beinleider. Schafthöhe 31 1/2 - 32 1/2 Centimeter. Die Holzsohle mit Leder befohl. Paar 16 Mark bis 21 Mark.

Dresdener Nachrichten.

Partial text from an adjacent advertisement on the right edge of the page, including words like 'mit', 'nicht', 'er', 'Le', 'fü', 'Dre', 'Freud', 'Gemein', 'Hilf', 'Jahre', '3 mit', 'Ob', 'Gef.', 'Hans', 'A.-G.', 'D', 'geiuch', 'ten der', 'Anfang', 'Hilf', 'Nabel', 'berch', 'Z', 'der leib', 'gebilde', 'zu', 'aber', 'für die', 'A. L.', 'Ein', 'Hilf', 'Ork', 'A', 'I', 'der', 'St', 'einige', 'Städte', 'De', 'sollt', 'er', 'er', 'Ber', 'E', 'Schu', 'die', 'Zur', 'von', 'et', 'Wohle', 'dingam', 'Er', 'un', 'Juba', 'kle', 'Schu', 'fü', 'der', 'Mar', 'Le', 'Ein', 'leblich', 'photo', 'linder', 'W. K', 'Abdr.', 'Hilf', 'für', 'den', 'Neu', 'in', 'Pö', 'Lil', 'Röb', 'er'

Offene Stellen.
English Teacher gesucht
 für Abendstunden.
 J. Müller, Büchelstraße 85, III. Zu sprechen Nachm. v. 2-3 u. Abends v. 8-10 Uhr.

Zuche einen tüchtigen, mit besten Empfehlungen versehenen
Markthelfer,
 nicht über 35 Jahre. Derselbe muß gedienter Militär und verheiratet sein. Off. erb. im „Anvalidendank“ Dresden u. K. O. 248.

Lehrlings-Stelle für Kontor
 in Dresden 1896 zu belegen. Selbstgeschrieb. Off. junger Leute mit Bürgerlichbildung u. A. A. 245 an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Strohstoff-Fabrik
 Dresden sucht 1 auch 2 tüchtige Handwerker unter vortheilhaften Bedingungen zu event. Uebernahme des Geschäftes. Gefällige Offerten unter J. E. 219 erb. „Anvalidendank“ Dresden.

Obstwein-Fabrik
 und **Lagererei.**
 Gef. Off. u. F. H. 15 erb. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Tüchtige Vertreter
 gesucht. Branchenkundige erhalten den Vorzug. Gef. Off. mit Angabe von Referenzen an **Hirschmann & Co.,** Kabel-, Gummi- und Guttapercha-Fabrik, Rummelsburg bei Berlin.

Zur Stütze
 der lebenden Hausfrau wird ein gebildetes, älteres, einfaches Fräulein bei Familienangelegenheiten oder geringe Gehaltsansprüche für hier gesucht. Gef. Off. mit A. L. 255 in die Exp. d. Bl.

Ein Hausmädchen
 (Kinder) u. 1. Bedienung gesucht. Händlitz 2. Stadterstraße.

Ökonomie-Verwalter.
 Ein jung. Kraft. Verwalter findet in jeder Stellung. Abschrift der Stellen, nebst Gehaltsanfrage, einzuwenden an **W. Bunge,** Strohgant Laucha b. Leipzig.

Decorations-Maler,
 wird nach durchaus tüchtig, als erster Gehilfe in Stellung genommen.
Bernh. Augustin, Töbels,
Lehrling,
 Sohn achtbarer Eltern, welcher die Bürgerschule besucht hat, wird von einem hies. Velens- und Bäckerei-Geschäft mit günst. Bedingungen u. Offern gesucht. Off. mit Off. K. P. 249 „Anvalidendank“ Dresden.

Klempner-Lehrling.
 Suche von Ostern 1896 einen tüchtigen, gewandten Knaben mit guter Schulbildung, welcher Lust hat Klempner zu werden.
Max Behnisch, Klempnermeister, Zebnitz.

Lebens-Stellung.
 Ein Buchbinder-Gehilfe, selbständiger Arbeiter, für photographische Halgen findet dauernde Stellung bei **W. Köhler,** Musterkasten-Verlag, Leipzig. Buchbinder- und Halgen-Fabrikation für photographische Apparate, in Neu-Röhlitz-Neichenberg in Böhmen.

Ein tüchtiger Laufbursche
 wird gesucht.
Rohler & Co., Victoriastr. 21.

Lehrling
 mit guten Schulkenntnissen in Orlena gesucht von **Christian Abeken,** Harden en gros, Billnigstraße 50.
Ein Ladenmädchen,
 17 bis 19 Jahre, welches etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird für 1. Februar gesucht. Bäckerei Wachsbleichstraße 21.

Hoher Verdienst.
Agenten und Platz-Vertreter für einen leicht verkäuflichen neuen Artikel von leistungs-fähiger Fabrik überall gesucht. Offerten unter **D. 3120** erb. an **Rudolf Mosse, Dresden.**

30 Mark täglich
 Verdienst f. Hausfrau d. d. Vertrieb eines leichtverkäuflichen Spezialartikels erzielen. Etwas Betriebskapital erforderlich. Adr. unter **B. 183** zu senden an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**
 Ein gewandter, gut empfohlener

Hochbau-Techniker
 wird zum Antritt für 1. Februar gesucht. Meldungen mit Lebenslauf und Zeugnis-Abchriften werden bis spätestens 13. d. M. erbeten. (Gehalt monatl. 135 M.)
Chemnitz, am 1. Januar 1896.
Das Königl. Landbauamt,
C. Canler, Landbauamtsleiter.

Wöchentlich 5 bis 10 Mark
 Nebenverdienst kann sich jeder intelligente, streng solide Markthelfer, H. Beamte, Ausarbeiter, arbeitstüchtiger Professionist, eventuell auch Frauen mit wenig Mühe verschaffen. Gesuche mit genauer Angabe der Stellung, Wohnung u. sonst. Verb. sind bis 15. d. M. u. K. L. 30 an **General-Bureau, Neuenstraße 21, I.**

Reise-Artikeln-, Lederwaren- und Herrenartikel-Geschäft,
 verbunden mit **Porzellan-Kollektion** wird ein tüchtiger, junger Mann gesucht. Derselbe hat die Führung der **Porzellan-Bücher, Kasse und Dekoration der Schmuckstücke** zu übernehmen, zeitweilig auch in Verkaufsbücherei zu sein. Gef. Off. unter genauer Angabe der bisherigen Thätigkeit, der Militärverhältnisse, sowie Gehaltsansprüche und Copie der Zeugnisse erb. an **Moritz Wagner, Chemnitz, Markt.**

Jung. Mädchen
 für leichte häusl. Arb. tagelöhnerhaft gef. **H. Buisch, Friedländerstr. 11, I.**
Eine deutsch-französische Feinkäseerei
 sucht zur regelmäßigen Abnahme eines größeren Theiles ihrer Produkte solvente Firmen. Off. mit Off. unter **N. 1927** an **Rudolf Mosse, München.**

Eine fleißige und durchaus tüchtige und ehrliche Frau in mittleren Jahren, ohne jeden Anhang, die auch Liebe zu Kindern hat, wird
zur Besorgung d. Hauswirthschaft
 sofort oder später gesucht von **Marie Beyer, Nebamme in Pulsnis i. S.**

Tüchtiger Buchbinder-Gehilfe
 erbittet sofort dauernde Stelle.
E. Raedel, Buchbinder, Wausen, Reifelstraße.

Ein älteres tücht. Mädchen,
 welches etwas vom Kochen versteht, zum sofortigen Antritt gesucht. Centralverlage, Neuenstr. 23.
Schreiber-Lehrling gesucht. Off. u. T. W. 1212 an **Rudolf Mosse, Altona 15, erb.**

Vertreter-Gesuch.
 Eine bedeutende Wolldecken- u. Arzney-Fabrik sucht i. Dresden u. das Reichweite Sachkenner einen nachweislich tüchtigen Vertreter, der mit der Landtschaft bekannt und mit der Branche genau vertraut sein muß. Offert. mit **N. 7867** **Rudolf Mosse, Köln.**
 Suche zur Führung meines hiesigen Geschäftes ein aufgeb. fräulein.
 Off. mit Bild an **Oscar Lohmeyer, Wittweido-Markersbach.**

Mädchen
 aus anständiger Familie gesucht. Offerten mit Zeugnisabchriften und Photographie werden unter **O. F. 100 „Anvalidendank“** Leipzig erbeten.
Eine Verkäuferin für Markthelferhand per 1. Februar gesucht. Nur best. empfohlene, kautionsfähige Bewerberinnen wollen sich schriftlich unter Angabe der bisherigen Thätigkeit, sowie Gehaltsforderung melden bei **Gebr. Braune, Königs-Friedrich-Platz, Mühlh., Glauch-Dresden.**
Ein mit Apotheke verbundener Tropenhandlung findet

Lehrling
 mit guten Schulkenntnissen in Orlena oder früherer Belegenheit zu gewöhnlicher Ausbildung. Kost und Wohnung im Hause. Off. erb. u. **M. 1061** Exp. d. Bl.
Ein Sohn achtbarer Eltern kann bei mir als **Lehrling** eintreten.
Fr. Maethe, Cigarrenfabrikations- u. Import-Geschäft, Ede Carolinstraße u. Altmühlstr.

10 Stallschweizer
 erhalten sof. gute Stellen i. Bundes-Bureau von **C. A. Schlegel, Leipzig, Burgstr. 1, I.**

Stellen-Gesuche.
Konditor-Volontärstelle
 sucht intelligen. junger Bader per 1. April. Gef. Offert. mit **H. 211** **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**
Zeichner,
 gelehrter Zeichner, selbstständig u. tüchtig im Arbeiten, geübter Zeichner, tüchtig im Detailzeichnen, sowie Veranschaulichen, sucht sofort oder später Stellung. Selbstiger ist geeignet, die Stelle eines Werkführers mit zu übernehmen. Beste Off. unter **E. V. 949** „Anvalidendank“ Dresden.

Ein junger Koch,
 welcher gegenwärtig keine Militärzeit beendet, im In- u. Ausland thätig gewesen, sucht auf gute Zeugnisse gestützt, Engagement für Hotel oder Restauration oder anderswärts. Gef. Off. J. L. 225 „Anvalidendank“ Dresden.
Ein kräft. Unterschweizer
 sucht zum sofortigen Antritt Stellung. Gef. Off. bitte an **Oberschweizer Kammergut Niederschlag bei Woldza** zu senden.
 Suche bis 15. Januar oder 1. Februar 1896 eine **Unterschweizer-Stelle.**
 Ein guter Koffer u. mit guten Zeugnissen versehen. Adr. an **Schweizer Mar. Baars, Mittelgaut Gebirgsdorf b. Brand, Graub. Förster.**
 In J. alt. vortz. Schöne u. Handgezeichnet, im Vor- u. Nachdruck, sowie in sammtl. Nebenarbeiten erfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugn. u. Empf. bald oder zum 1. April d. d. Stell. Off. u. **H. 2** **Rudolf Mosse, Breslau.**

Stütze der Hausfrau,
 am liebsten in einem Pfarrhaus. Adr. erb. u. **C. 81** Exp. d. Bl.

Ein j. Beamter,
 sucht in Hypotheken-Bankgeschäft thätig, sucht anderweit, auch außerhalb Sachsens, Stellung. Gef. Off. unter **Z. C. 211** Exp. d. Bl. erbeten.
Mechanik u. Optik!
 Suche für meinen Orlena die Bürgerschule verlassenen Jungen einer tüchtigen Lehrherrn. Off. mit Angabe der Bedingungen erbittet unter **A. B. 216** Exp. d. Bl.

Als Theilhaber
 sucht Akt. geschäftl. mit Sprachkenntnissen, bei einer Dame in best. Geschäft mit H. Einlage einzutreten. Gef. Off. mit Bedingungen unter **J. W. 235 „Anvalidendank“** Dresden.
 Ein in der Kunstfarbenfabrikation für Buch u. Stein druck langjährig erprobter junger Mann sucht Stellung. Adr. in d. d. **H. 207** **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

gesucht.
 Vollständiger **Kommission-Auslieferung** Bedingung. Offerten unter **H. 207** **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**
Schreiber.
 Ein im Rechnen und Schreiben gewandter Mann, auch der etw. tüchtigen Buchführung mächtig, sucht sofort oder später Stellung. Gef. Off. unter **P. B. 300** **Postlag. Töbna** erbeten.

Herrschaftlicher Kutscher,
 eleganter, tüchtiger Kutscher und Knecht, unter Weidewegler, der sich keiner Arbeit scheut, mit langjähr. Zeugnissen hoher Herrschaften, sucht Stellung. Adressen u. A. K. 251 in die Exp. d. Bl.
Eine gelde., kräft. Amme,
 ärztlich untersucht, wünscht Unterkommen. Ad. b. Frau Fleischer, Seebühne, Tautsch i. S.
 Ein tücht. Knabe, welcher Orlena die Bürgerschule verläßt, sucht als **Lehrling** in einem Geschäft, gleichviel welcher Branche, Aufnahme. Gef. Off. unter **J. R. 230 „Anvalidendank“** Dresden erb.

17-jähr. Beamten-Tochter, groß und kräftig, schon einmal in Stellung, nähert und platten gründlich erlernt, sucht als **Stütze Stellung.**
 Ansprüche ganz bescheiden; nur freundliche Behandlung erbeten. Gef. Off. unter **G. Z. 992** „Anvalidendank“ Dresden.

Geldverkehr.
1. Hypothek 12,000 Mark,
 4% Landgrundst. gesucht. Werth 21,000 M. Off. F. K. 980 an „Anvalidendank“ Dresden.
2000 Mark
 sichere Hyp. gegen Tausch zu verkaufen. Off. u. **J. K. 224** „Anvalidendank“ Dresden niederlegen.
20-26,000 M.
 suche ich als 1. Hypothek auf ein Restationsgrundstück auf dem Lande. Off. erb. **J. V. 231** „Anvalidendank“ Dresden.

Hypotheken-Gelder
 sofort und später in jeder Höhe anzuliehen.
Klein & Co., Schloßstr. 8, I.
3000 Mark
 werden gegen hypothek. Sicherheit und hohe Zinsen u. Geschäfts-zamm zu leihen gesucht. Off. u. **Z. R. 238** in d. Exp. d. Bl.

60,000 Mark
 als 2. Hyp. auf ein Mittergut, nahe Leipzig, vom Selbstdarleher gesucht. Off. unter **P. 196** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig,** erbeten.

Für Grossindustrielle!
 Zur Umwandlung rentabl. Unternehmungen in Act.-Ges. empf. sich eine mit den Verhältnissen vertraute und in den erst. Bankstellen best. eingeführte Person, hiesiger Bankdirector. Neell. Erste Referenzen! Gef. Off. u. **J. W. 1276** an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Ein angelegener, solventer Fabrik-Firma wird vorübergehend. Accentaustausch gesucht. Selbstthätig werden gebeten. Off. u. **B. A. 213** **„Anvalidendank“** Leipzig.
 Zur Versicherung eines recht S. angehenden Geschäftes der selbstthätigen Jucht auf mindestens 100 Reichsthalen wird ein kapitalstärker

Theilhaber
 gesucht. Schöne, gute Gegend, ebenso Wohnung. Selbstthätig. Offert. bei **unt. V. 202** **Otto Thiele, Berlin SW.,** Burgstr. 3.

Vermietungen.
Wohnung.
 Eine Wohnung, best. a. Stube, Kammer, Küche und Zubehör, an findeliche Leute Wächstr. 27, I. von 1. d. 96 ab zu vermieten.
Ein kinderloses Ehepaar sucht für 1. April in der Nähe von Dresden eine **Wohnung**
 von 3 Räumen, Küche, Bad, mit geschätzten Garten, während der Wintermonate. Off. mit Preis erb. u. **A. H. 252** Exp. d. Bl.

Wohnung
 wird sofort von 25-30 Mark zu vermieten und wird ab 1. April bezugsfähig. **Kühnert, Arnoldstraße 5, I. Et.**

Zimmer
 in anständiger, ruhiger u. freundl. gelegener Hause in Töbna od. Woldschütz, nicht zu entfernt von der Stropenbahn. Adr. an den „Anvalidendank“ Dresden unter **J. J. 223.**

Stallung
 zu 4-8 Pferden, Wagenremise, 20 Min. v. Dresden, mit Wunsch mit schöner Wohnung preiswerth zu verm. Off. u. **Z. W. 243** in die Expedition dieses Blattes.

Grundstücks-An- und Verkäufe.
Baustellen
 in bevorzugter Lage Reichens, geschlossen, mit fertiger Bebauung, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen von Selbstthätigen unter **Z. T. 240** an die Exp. d. Bl.

Gasthaus,
 größeres, verbunden mit gut. Ausstattung, a. d. Straßenbahn gelegen, mit incl. schönem Inventar bei 15,000 M. Anzahl. preiswerth zu verkaufen. Bei guter Verfahr. tüchtiger Exp. Gef. Offerten unter **J. H. 103** „Anvalidendank“ Chemnitz.

Lohnende Existenz
 kann sich ein treibender, junger Mann mit einem Kapital von 4-5000 M. gründen durch Ankauf eines hiesigen Geschäftes mit hohem Gewinn, welches an jedem Orte betrieben werden kann und ohne weitere Kenntnisse nicht erforderlich ist. Off. u. **F. M. 19** **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.**

Guts-Pachtung
 wird von jung. Landwirth gesucht. Uebernahme kann jederzeit erfolgen. Offert. mit **F. K. 17** **Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden,** erbeten.

2 Baustellen
 bei Niederwitz, mit gewöhnl. Zeichnungen i. Jinschauer Part. und 2 Etz. fert. Brücken und 76 Rbm. Holzeln, sind für den Bill. aber festen Preis von 6000 M. zu verkaufen. Gef. Off. unter **K. A. 237** an „Anvalidendank“ Dresden. NB. Die Baustellen werden auch einzeln verkauft.

Kaufe
 Hausgrundstück mit **Produktionsgeschäft**, wenn 1000 M. Anzahl genügen. Off. **K. S. 251** „Anvalidendank“ Dresden. Bezugsfrist halber ist eine Ladn. gef.

Villa
 in Kößchenbroda, der Neuzelt entbr. eingerichtet, sofort billig zu verkaufen. Neell. wolle. Off. u. **T. J. 179** an den „Anvalidendank“ Dresden erbeten.

Kaufe
 mit beliebiger Anzahl Grundst. das sich weder auf inwärtens u. verbr. Off. mit **J. D. 218** „Anvalidendank“ Dresden erb.

Gasthof
 mit Feld wird von Selbstthätigen zu kaufen gesucht. Nur solche Geschäfte od. von alten Besitzern sinden Berücksichtigung. Agenten profitlos. Ausführliche Off. von Selbstthätigen unter **B. C. 226** „Anvalidendank“ Leipzig erb.

Zausch.
 Beabsichtige mein Haus in Leipzig für Selbstkostenpreis, 18,000 M. ca. 2000 M. Nettie, 12,000 M. letzter Hypothek, auf 11. verhandl. wählbar. H. Gutchen oder Gehalt zu verhandeln. Off. Ch. an **Ada Wiedenbutter, Leipzig-Neubau,** Quantenstraße 12, I. erbeten. Agenten u. Brodman.

Geschäfts-An- und Verkäufe.
Bäckerei-Verkauf.
 Eine neu eingerichtete Bäckerei in bester Lage zu verkaufen. Selbstthätig ist in einem großen Geschäft, 10 Min. vom Bahnhof u. in deren Nähe die Wohnung erbeten. Adr. 2000 M. zu erfragen im **Reichens Hof, Wohltheuer, Woldschütz-Reichen.**

Wegen Todesfalls.
 In bester Lage **Leipzigs**, vis-à-vis der Universität, ist ein altrenommiertes **Geschäft** der **chirurg.-fein. Messerichmiede- und Gummiartikel-Branche** sofort preiswerth zu verkaufen. Gefällige Offerten an **A. Z. 212** „Anvalidendank“ Leipzig.
 Bestaufe meine

Färberei
 am hiesigen Plage sofort für 2500 M. Nettie, bel. Offert. unter **A. M. 250** Exp. d. Bl. niederlegen.

Geschäfts-Verkauf.
 Eine ältere Kolonialwaren-, Cigarren- u. Spirituosen-Handlung in der hiesigen inneren Stadtlage Dresdens wird an zahlungsfähigen Käufer abgetreten. Näheres durch den Bekehrer auf Off. unter **Z. V. 242** an die Exp. d. Bl.

Geschäft oder Fabrik
 sucht Kapitalist zu kaufen. Off. unter **A. O. 258** Exp. d. Bl.

Bäckerei,
 feine Geschäftslage der Altstadt, Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Gebotsw. 2000 M. Anzahlung 6-10,000 M. Off. mit **C. 270** Exp. d. Bl. erbeten.

Suche
 nachweise ein hübsches, gutgeb. **Restaurant**
 in Stadt oder Land (wenn möglich) (Burgschütz). Offert. mit Preisangabe zu senden unter **M. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Rostock.**

Bäckerei-Verkauf.
 Eine in bester Lage befindliche hochrentable Bäckerei ist wegen Ausreise zu verkaufen. Mindestanfang monatlich 4000 M. Anzahlung 6-10,000 M. Off. mit **C. 31** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.**

Zu kaufen gesucht
 ein nachweislich rentables hies. **Materialw.-, Delikatessen- und Produktionsgeschäft** z. z. wenn außer etwas barer Zahlung e. sichere Forderung v. 5000 M. mit in Zahlung genommen wird, ev. auch mit Grundst. Off. u. **V. U. 195** Exp. d. Bl.

ij. Tafelbutter
 in Vorkoll netto 80 Pf. hiesig. Nachzahlung 20 Pf. **Frühstücks-Käse** a. Stück 8 Pf. Wieder-vertäufern entsprechend **Kabott, Schweizer Molkerei, Schnorrb. bei Weichenburg.**
 Gef. gehalten.

Musterschrank
 wird zu kaufen gesucht. Offerten in die Expedition dieses Blattes unter **M. 175** erbeten.
 Um „die“ **Doktorwürde** zu erlangen, erb. wünsch. geb. Männern, gelangt zu **Geleg. u. Off.** einschläg. Information mit **M. V. 81** **Korrd. Altem. Bg., Berlin SW.**

Bauholz, Tischlerholz
 an solide Baumtischler, Tischlermeister unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Off. erbeten unter **K. R. 250** „Anvalidendank“ Dresden.

Candauer.
 Ein schön. gut gebauter Landhaus mit 1000 M. Nettie, 15 bei **Rohler.**

Dresdener Nachrichten. Nr. 5. Seite 31. Sonntag, 5. Januar 1896

Offene Stellen.
St. Tapeziererlehrling
gesucht. Offener 1896.
Annummer 94, 21.
Jünger Kaufmann
mit guter Empfehlung, welcher sich zur Reise eignet, erhält dauernd Stellung.
Brano Datho, Neumarktstr. 109.
3 zu Studen. 1. Herrchen dabei. 2. wird im Herbst eine Waidchen, im 1. Herbst, Waid, möglichenfalls, auch noch eine, ges. Off. N. 1009 (1900) 21.

Wirthschafterin-Gesuch.
Vertraulich nicht anzuerschließen.
Gef. N. 1009 (1900) 21.

Hausburiche
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Lehrmädchen
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Bademädchen, Zimmermädchen, Waschmädchen, Herd-, Küchen- u. Aufwaidmädchen

Dr. Lahmann's Sanatorium
Seiner Wirth v. Dresden.
Sepr. Kinderkammerin

Verkäuferin
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Betheiligung
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eine Autowartung
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Herrschaftlich. Kutscher
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Reisende
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Feinmechaniker
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Angewandter
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Tüchtiger Decorarbeiter
der sofort in dauernde Stellung gesucht. Offener mit Gehaltsanfragen an **Ernst Hoek, Chocoladen- u. Zuckerwaren-Fabrik, Leipzig, Zufuhrstraße 21, 26.**

Sattler-Lehrling
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eine gewandte Verkäuferin
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Zaubere Hausarbeit
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Lehrling
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Kinder-Pflegein
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Kupferschmiede-Lehrling
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Hausarbeiter
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Arbeitsführer
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Ein tüchtiger Klempner
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Schlosser-Lehrling
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Reisender
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Cigaretten-Fabrik
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Lehrling
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Stellen-Gesuche.
Kutscher
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Kutscher
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Ein j. Mann
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Lehrstelle-Gesuch.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Wirkungskreis
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eine Kassirerin
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Verkäuferin
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Ein armes Bedr. Mädchen
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Buchhalter
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Erfahrener Kaufmann
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Ein junger Mechaniker
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Herrsch. Kutscher
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Bauzeichnungen
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Lehrling
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Grundstücks-An- und Verkäufe.
Villa in Klossche
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Neue Gärtnerei
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Bauwand oder Feld
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Restaurant
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Zinshaus
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Landwirtschaft u. Industrie
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Geschäfts-An- und Verkäufe.
Klempnerei
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Mein gut rentirendes Special-Geschäft
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Vermietungen
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Dresden-Streben.
Torothekstr. 7.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Wohnungen:
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Möblierte Zimmer
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Ein heißbares Stübchen
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

möbl. Zimmer
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eine Wohnung in 1. Etage,
Kaulbachstrasse 19.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eine Niederlage
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eutherplatz 9
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Geldverkehr.
Kapital
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Auszuleihen
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Hypotheken-Gelder
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Accept-Hilfe
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Alleinst. Fräul.,
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Gruftgemeines Heiraths-Gesuch.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

17 Webergasse 17.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Sehelfisch
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Zander
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Hecht
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Heringe
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eine Wohnung in 1. Etage,
Kaulbachstrasse 19.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eine Niederlage
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Eutherplatz 9
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Geldverkehr.
Kapital
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Auszuleihen
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Hypotheken-Gelder
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Accept-Hilfe
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Alleinst. Fräul.,
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Gruftgemeines Heiraths-Gesuch.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

17 Webergasse 17.
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Sehelfisch
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Zander
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Hecht
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Heringe
zu verkaufen. Offener 1896.
Annummer 94, 21.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 3. Seite 33. Sonntag, 5. Januar 1896.

